

Hochland Kurier

Nummer 5
Mai 2022
Jahrgang 28



**Regionalzeitung und
offizielles Mitteilungsblatt der Ortschaft Schönfeld-Weißenig**

mit den Ortsteilen Borsberg, Cunnersdorf, Eichbusch, Eschdorf, Gönnisdorf, Helfenberg, Krieschendorf, Malschendorf, Pappritz, Reitzendorf, Rockau, Rossendorf, Schönfeld, Schullwitz, Weißenig und Zaschendorf



Foto: Antje Kuntze

Information Ortsvorsteherin	S. 3	Aus den Ortsteilen	S. 18 – 31	
Ortschaft Schönfeld-Weißenig	S. 4 – 9	Vereinsleben	S. 32 – 35	Spielpläne S. 38
Geburtstage	S. 11	Brauchtum	S. 36	Veranstaltungen S. 39
Kirchliche Nachrichten	S. 13 – 15	Leserservice	S. 37	Notdienste S. 40

Örtliche Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißenig

Sitz: Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden-Weißenig

■ Büro der Ortsvorsteherin

und Sekretariat der Verwaltungsstelle

II/211

Telefon: 0351/4 88 79 01

E-Mail: ortschaft-schoenfeld-weissig@dresden.de

■ Verwaltungsstellenleiter

II / 212

Telefon: 0351/4 88 79 00

■ Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen

II / 207

Telefon: 0351/4 88 79 12

■ Ortschaftsangelegenheiten und Finanzen

II / 207a

Telefon: 0351/4 88 79 17

■ Ordnung und Sicherheit

II / 204

Telefon: 0351/4 88 79 15

■ Allgemeine Bauangelegenheiten

Straßen- und Tiefbau

II / 221

Telefon: 0351/4 88 79 26

Hochbau, Bauüberwachung und -planung

II / 220

Telefon: 0351/4 88 79 24

■ E-Mail für alle Sachgebiete:

ortschaft-schoenfeld-weissig@dresden.de

■ E-Mail Hochlandkurier:

hochlandkurier@dresden.de

■ E-Mail Bürgerbüro:

ortschaft-schoenfeld-weissig-buergerbuero@dresden.de

■ Bürgerbüro

II / 228

Dienstag, Donnerstag 13 - 17 Uhr - nur mit Terminvergabe

Telefon: 0351/4 88 79 67

Terminvergabe: 0351/4 88 79 67

Priorisierung bargeldloser Zahlungsverkehr

E-Mail: ortschaft-schoenfeld-weissig-buergerbuero@dresden.de

■ Sprechzeiten Örtliche Verwaltungsstelle und Bürgerbüro

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr

ab 13:00 Uhr nach Vereinbarung

Dienstag, Donnerstag

09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 17:00 Uhr

17:00 bis 18:00 Uhr nach Vereinbarung

Mittwoch, Freitag

keine Sprechzeit, in Einzelfällen nach Vereinbarung

■ Bürgerpolizist

II/224

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

Telefon: 03 51/4 88 79 55

**Sprechzeit Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr
entfällt am 10.05.2022**

■ Polizeirevier Dresden-Nord

Stauffenbergallee 18, 01099 Dresden

Telefon: 0351/65 24 41 00

täglich 24 Stunden erreichbar

■ Bibliothek Weißenig – siehe Seite 6

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

II/214

Telefon: 03 51/4 88 79 05

Öffnungszeiten

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Freitag geschlossen

■ Abfallentsorgung

Abfall-Info-Telefon 0351/4 88 96 33

Abfuhrdaten auf www.dresden.de/abfall

■ Einwahl in alle Ämter der Landeshauptstadt Dresden:

0351/4880

■ Sozialberatung, Frau Liepack

II/223

Sprechzeit

Mittwoch 08:30 bis 12:30 Uhr

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

Telefon: 0351/4 88 79 21

außerhalb der Sprechzeit erreichbar unter

Telefon: 0351/4 11 96 39

■ Sozialer Dienst für SeniorenInnen

und Angehörige

II/223

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

Telefon: 0351/4 88 85 54

Sprechzeit – entfällt bis auf Weiteres

Donnerstag 08:00 bis 10:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint am 1. Juni 2022!

Layout, verantwortliche Redakteurin: Antje Kuntze

Annahmeschluss: jeweils am 10. eines Monats

Anzeigen

Telefon 03 72 08/876-211

Fax 03 72 08/876-299

anzeigen@riedel-verlag.de

Redaktion

Telefon 03 51/4 88 79 12

Fax 03 51/4 88 79 19

Hochlandkurier@dresden.de

■ Ein herzliches Hallo ins Schönfelder Hochland

Den Nutzerinnen und Nutzern der Bibliothek in Weißig, darunter zahlreiche Kinder, Schüler und Jugendliche, die regelmäßig die Medienausleihe nutzen, wird es in den vergangenen Wochen nicht entgangen sein, dass die Bibliothek in Weißig seit dem 24. März 2022 vorübergehend geschlossen ist. Hintergrund ist, lt. Aussage der Landeshauptstadt Dresden, neben vermehrter Erkrankung des Personals, die zeitweilige Abordnung von Beschäftigten zur Bekämpfung der Folgen der Coronapandemie. Aus fünf Bibliotheken der Stadt Dresden wurden insgesamt 18 Bedienstete der Stadtverwaltung für Tätigkeiten im Gesundheitsamt geschult und eingesetzt. Selbst wenn man für die Situation vielleicht Verständnis zeigen mag, so ist es andererseits für unsere Ortschaft eine nicht akzeptable Lösung. Aus diesem Grund habe ich mich bei Bekanntwerden der Pläne zur Schließung umgehend an die Verantwortlichen der Stadtverwaltung gewandt. Da eine unkomplizierte Lösung nicht herbeigeführt werden konnte, habe ich im Nachgang die Landesdirektion mit der Bitte um Klärung beauftragt, da die Sicherung des Bibliotheksstandortes eine Verpflichtung aus der Eingliederungsvereinbarung ist. Leider habe ich auch hier eine ablehnende Auskunft auf mein Anliegen erhalten. Die Landesdirektion sieht in dieser Angelegenheit keinen rechtsaufsichtlichen Handlungsbedarf und vertritt, wie auch die Landeshauptstadt Dresden, die Auffassung, dass eine vorübergehende Schließung bis zur Entspannung der Situation durchaus gerechtfertigt ist.

Bleibt zu wünschen, dass, mit dem derzeitigen Rückgang der Infektionszahlen, diese Entspannung und damit die Rückführung des Personals in ihre üblichen Tätigkeitsbereiche schnell erfolgt und den Einwohnerinnen und Einwohnern des Schönfelder Hochlandes die Bibliothek zu Nutzung kurzfristig wieder zur Verfügung steht.

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig hat in seiner letzten Sitzung am 04. April 2022 die Prioritäten für den Haushaltplan 2023/2024 festgelegt und einstimmig beschlossen. Darunter finden sich neben den bereits seit vielen Jahren dringend

notwendigen Neubauten des Grundschulstandortes Weißig, den Gerätehäusern der Stadtteilfeuerwehren Weißig, Schönfeld/Zaschendorf und Rockau, dem Ausbau der Cunnersdorfer Straße im Ortsteil Schönfeld und der Sanierung des Schlossparks Renaissanceschloss Schönfeld ebenso Maßnahmen für die Gewässersanierung, den Bau barrierefreier Haltestellen und weiterer Straßensanierungen im Schönfelder Hochland, die Radwegegestaltung an der Bundesstraße 6, der Neubau und die Gestaltung von Sportanlagen der SG Weißig e. V. sowie das Konzept für die Nutzung und Weiterentwicklung der Badestelle Weißig/Marienbad. Nun ist es an der Stadtverwaltung, diese Maßnahmen auch tatsächlich in den Haushaltplan einzustellen und entsprechend zu realisieren.

Bis zum 31. März 2022 hatten Sie Gelegenheit, Ihre Wahrnehmungen, Anregungen und Wünsche zum Leben in der Ortschaft und zur Zukunft der Ortschaft Schönfeld-Weißig mittels Fragebogen zum Ortsentwicklungskonzept einzusenden. An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich für Ihre Mitarbeit bedanken. Zu der Umfrage gingen insgesamt 566 Beantwortungen (386 digital, 180 schriftlich) ein. Derzeit läuft die Auswertung durch das Planungsbüro Schubert und die Vorbereitung der nächsten Schritte. Ende Mai bis ca. Mitte Juni werden zu diesem Projekt vier verschiedene Workshops stattfinden. Die Einladung und Anmeldung zur Teilnahme finden Sie auf Seite 5 dieser Ausgabe.

Der Frühling ist in vollem Gange, die erwachende Natur lädt zu entspannten Spaziergängen in unsere wunderschöne Umgebung ein. Ich wünsche Ihnen sonnige Frühlingstage und einen schönen Wonnemonat Mai.

Herzliche Grüße

Ihre Erste Stellvertretende Ortsvorsteherin
Manuela Schreiter

Ortschaft Schönfeld-Weißig

■ Sitzungstermin

Die nächsten Sitzungen des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig finden am 02. Mai 2022 und 30. Mai 2022, um jeweils 19:30 Uhr, im Ratssaal der Verwaltungsstelle (Bautzner Landstraße 291 in 01328 Dresden) statt.

Aktuelle Sitzungstermine und -informationen erhalten Sie über die offizielle Website der Landeshauptstadt Dresden
■ www.dresden.de ■ ratsinfo.dresden.de

Schönfeld-Weißig ONLINE unter www.dresden.de/schoenfeld-weissig

Ortschaft Schönenfeld-Weißenig

In der 31. Sitzung des Ortschaftsrates Schönenfeld-Weißenig am 4. April 2022 hat der Ortschaftsrat folgende Beschlüsse gefasst:

Konzept zur „Erhöhung der Lebensqualität in Stadtvierteln und Verringerung der Auswirkungen des Kfz-Verkehrs“

A0324/22 - Vertagung

Prioritäten des Ortschaftsrates Schönenfeld-Weißenig zur Berücksichtigung im Doppelhaushalt 2023/24

V-SW0451/22 - Zustimmung mit Ergänzung (Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

1. Der Ortschaftsrat beschließt folgende Vorhaben der Ortschaft Schönenfeld-Weißenig die nachfolgend im Haushaltsentwurf 2023/24 aufgenommen werden sollen:

a) Umweltamt

- Maßnahmen zur Gewässerunterhaltung sämtlicher in der Ortschaft Schönenfeld-Weißenig liegenden Gewässer II. Ordnung, die über die bloße Garantie des Wasserabflusses hinausgehen
- Maßnahmen der Entlandung und Verbesserung sämtlicher in der Ortschaft Schönenfeld-Weißenig liegenden Teiche, welche sich im Eigentum der Landeshauptstadt Dresden befinden

b) Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft

- Planungs- und Investitionsmittel zur Sanierung des Schlossparks Renaissanceschloss Schönenfeld nach Leitbild der denkmalpflegerischen Zielstellung
- ortsspezifisches Baumkonzept zur Nachpflanzung von Bäumen im Straßennebennetz

c) Schulverwaltungsamt

- Planungs- und Investitionsmittel Neubau Grundschule Weißenig (Hutbergschule) mit 1-Feld-Turnhalle
- Maßnahmen zum Ausbau und Verbesserung der Lern- und Lehrbedingungen am bisherigen Grundschulstandort - Hütbergschule

d) Straßen- und Tiefbauamt

Priorität 1

- Cunnersdorfer Straße OT Schönenfeld - grundhafter Ausbau
- Am Markt OT Schönenfeld, Ausbau barrierefreie Bushaltestellen
- Planungs- und Investitionsmittel zur Errichtung einer durchgängigen Radwegeführung entlang der B6 in der Ortslage Weißenig

Priorität 2

- Am Schloss OT Schönenfeld - Sanierung
- Gönnisdorfer Straße zw. Gönnisdorf und Cunnersdorf - Deckentausch

Priorität 3

- Helfenberger Weg zwischen OT Helfenberg und OT Cunnersdorf - Sanierung/Ausbau
- Rockauer Ring OT Rockau
- Malschendorfer Straße außerorts zw. Kreuzung Friedhof Schönenfeld und OT Malschendorf - Deckentausch

e) Hochbauamt

- Grunderwerb Flächen für neuen Grundschulstandort der GS Weißenig
- Planungs- und Investitionsmittel Bürgerhaus Pappritz

f) Brand- und Katastrophenschutzamt

- Planungs- und Investitionsmittel Neubau STF Schönenfeld/Zaschendorf
- Planungs- und Investitionsmittel Neubau STF Weißenig mit Grundgerwerb

- Planung- und Ausbau Feuerwehrgerätehaus STF Rockau
- g) Bäder GmbH
 - Konzeption zur langfristigen Nutzung und Weiterentwicklung der Badestelle Weißenig
- h) Eigenbetrieb Sportstätten
 - Umbau/Sanierung Kunstrasenkleinspielfeld - Sportpark Weißenig
 - Abschließende Umsetzung des Vorhabens Parkplatz Sportpark Weißenig 2. und 3. Bauabschnitt auf Grundlage der Baugenehmigung vom 18.02.2019 und Verlängerung der Baugenehmigung vom 02.12.2021
- 2. Der Oberbürgermeister wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass die Vorhaben durch die Fachämter geprüft und nachfolgend in den Verwaltungsentwurf des Haushaltplanes 2023/24 übernommen werden.
- 3. Der Oberbürgermeister wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dem Ortschaftsrat bis zum 31.05.2022 über die Einstellung der Prioritäten in den Haushaltplanentwurf der Verwaltung zu berichten.

Alternative Neubaustandorte Grundschule Weißenig und Stadtteilfeuerwehr Weißenig

V-SW0455/22 - Zustimmung (Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

Der Ortschaftsrat beauftragt den Oberbürgermeister, zeitgleich zum Verfahren Bebauungsplan Nr. 3058, Dresden Weißenig, Schul- und Feuerwehrstandort Bahnhofstraße weitere Alternativstandortorte für die zwei Neubauvorhaben Grundschule Weißenig und Stadtteilfeuerwehr Weißenig zu prüfen, um etwaigen Verzögerungen vorzubeugen.

Straßenreinigungsgebührensatzung 2023/24

V-SW0449/22 - Zustimmung (Ja 11 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0)

Der Ortschaftsrat Schönenfeld-Weißenig nimmt die bestehenden Reinigungsabschnitte der Straßenliste für die Straßenreinigungsgebührensatzung 2023/24 im Gebiet der Ortschaft Schönenfeld-Weißenig zur Kenntnis.

Maßnahmen zur Verbesserung der Situation des Aussichtspunktes „Hiefel“ in Rockau

A-SW0082/22 - Ablehnung (Ja 4 Nein 8 Enthaltung 0 Befangen 0)

Der Ortschaftsrat Schönenfeld-Weißenig lehnt folgenden Antrag ab:

Ausgehend vom Beschluss des Ortschaftsrates am 6. März 2017 (SW 33/07/2017) wird die Ortsvorsteherin gebeten, die Verwaltung zu beauftragen, dem Ortschaftsrat Schönenfeld-Weißenig im Laufe des Jahres 2022 einen mit den Fachämtern abgestimmten, genehmigungsfähigen Projektvorschlag zur Errichtung einer Aussichtsplattform am Rockauer Aussichtspunkt „Hiefel“ zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Ziel soll sein, die Aussicht auf Dresden wiederherzustellen, wie sie vor der Anpflanzung des Chinaschilfs war. Noch vor der Sommerpause 2022 soll der Ortschaftsrat über die Zwischenergebnisse informiert werden.

Verwendung von Verfügungsmitteln - DRK Kreisverband Dresden-Land e. V. - Kinder- und Jugendarbeit 2022

V-SW0452/22 - Zustimmung (Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

Der Ortschaftsrat Schönenfeld-Weißenig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für den DRK Kreisverband Dresden-Land e. V. für die sozialpädagogische Kinder- und Jugendarbeit 2022 in Höhe von 2.860,00 Euro.

Ortschaft Schönenfeld-Weißenberg

Verwendung von Verfügungsmitteln - Ev.-luth. Kirchengemeinde Eschdorf - Kirmes und Dorffest Eschdorf 2022

V-SW0453/22 - Zustimmung (Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönenfeld-Weißenberg beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für die Ev.-luth. Kirchengemeinde Eschdorf für die Kirmes und das Dorffest Eschdorf vom 23. bis 25. September 2022 in Höhe von 3.600,00 Euro.

Verwendung von Verfügungsmitteln - Heimatverein Schönenfelder Hochland e.V. - Erntedankfest zum 30-jährigen Bestehen Kleinbauernmuseum sowie Zuschuss erhöhte Betriebskosten 2022

V-SW0454/22 - Zustimmung (Ja 7 Nein 3 Enthaltung 1 Befangen 1)
Der Ortschaftsrat Schönenfeld-Weißenberg beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für den Heimatverein Schönenfelder Hochland e. V. für die Durchführung des Erntedankfestes am 21. August 2022 im Kleinbauernmuseum zum 30-jährigen Bestehen sowie einen Zuschuss zu erhöhten Betriebskosten 2022 in Höhe von 3.400,00 Euro als Teilbetrag aus dem Antrag auf Gewährung einer Zuwendung vom 16.03.2022 über 5.500,00 Euro. Die beantragte Zuwendung in Höhe von 5.500,00 Euro wurden um 2.100,00 Euro reduziert. Die Reduzierung resultiert aus der vorläufigen Nichtberücksichtigung der Ausgaben von 1.100,00 Euro für T-Shirt-Kauf und 1.000,00 Euro Warenankauf.
Ein Beschluss des Ortschaftsrates Schönenfeld-Weißenberg über den Restbetrag von 2.100,00 Euro erfolgt nach detaillierter Darlegung und Konkretisierung dieser Kosten durch den beantragenden Verein.

Einvernehmen mit dem Ortschaftsrat gemäß § 9 (2) Eingemeindungsvereinbarung über die Nutzung (Vermietung/Verpachtung) von Teilflächen der Flurstücke 403/36 und 404/2, Gemarkung Weißenberg - Circus Piccolino Februar/März 2023

V-SW0450/22 - Zustimmung (Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönenfeld-Weißenberg stimmt der Nutzung (Vermietung/Verpachtung) von Teilflächen der Flurstücke 403/36 und 404/2, Gemarkung Weißenberg für den Circus Piccolino im Zeitraum 27. Februar bis 12. März 2023 (inkl. Auf- und Abbau) zu.

Eilantrag der Streitvertretung wegen eines Ultimatums der Anwaltskanzlei - Billigung der Beendigung des Mandats der Streitvertretung für die Rechtsanwaltskanzlei Brüggen auf der Grundlage einer einvernehmlichen Auflösungsvereinbarung

V-SW0457/22 - Zustimmung (Ja 10 Nein 3 Enthaltung 0 Befangen 0)
Nach Anhörung des Berichtes der Streitvertretung billigt der Ortschaftsrat Schönenfeld-Weißenberg die von der Streitvertretung wegen unzureichender Tätigkeit der Kanzlei ab dem IV. Quartal 2020 angestrebte Beendigung des erteilten Mandates und zwar durch Auflösungsvereinbarung.
Der Ortschaftsrat billigt dabei auch das im Entwurf der Auflösungsvereinbarung vorgeschlagene Pauschalhonorar in Höhe von 15.000 €, zuzüglich Mehrwertsteuer, als günstiger als die sich bei streitiger Auseinandersetzung mit hoher Wahrscheinlichkeit sich ergebende höhere Honorarsumme.

Ein Ortsentwicklungskonzept für Schönenfeld-Weißenberg

■ Einladung zum Bürgerworkshop

Das Amt für Stadtplanung und Mobilität stellt derzeit gemeinsam mit dem Planungsbüro Schubert GmbH & Co. KG und der Ortschaft Schönenfeld-Weißenberg für die Ortsentwicklung der nächsten 5 bis 15 Jahren ein Ortsentwicklungskonzept auf. Dabei wird untersucht, in welchen Bereichen die Ortsteile der Ortschaft Defizite, aber auch Potentiale aufweisen. Aufbauend auf der Analyse lassen sich entsprechende Ziele und Maßnahmen formulieren, um die Defizite auszugleichen und Entwicklungspotentiale zu nutzen.

Diesbezüglich fand im März 2022 bereits eine Bürgerbefragung statt, an der Sie vielleicht teilgenommen haben. Jetzt möchten wir Sie über die Ergebnisse unserer Arbeit sowie der Befragung informieren und Sie um weitere Zusammenarbeit und Unterstützung bitten. Geplant ist ein kurzer Vortrag und anschließend ungezwungene Zusammenarbeit in kleineren Gruppen. An folgenden Terminen finden daher ortsteilspezifische Workshops statt:

19.05.2022 | 17 bis 19 Uhr | für den Ortsteil Weißenberg

- SG Weißenberg e. V., Großer Saal,
Heinrich Lange Straße 37, 01328 Dresden

02.06.2022 | 17 bis 19 Uhr | für die Ortsteile Schönenfeld, Cunnersdorf, Rockau, Eichbusch, Reitzendorf, Malschendorf, Krieschendorf, Zaschendorf, Borsberg

- Rassegeflügelzüchterverein Weißenberg e. V., Alte Turnhalle,
Meinhardtweg 4, 01328 Dresden

07.06.2022 | 17 bis 19 Uhr | für die Ortsteile Gönnisdorf, Pappritz

- Sport- und Freizeittreff Gönnisdorf e. V., Saal,
Schönenfelder Landstraße 27, 01328 Dresden

09.06.2022 | 17 bis 19 Uhr | für die Ortsteile Eschdorf, Schullwitz, Rossendorf, Rosinendorf

- Kulturscheune Eschdorf, Scheune, Kirchberg 3, 01328 Dresden

Um vorherige Anmeldung wird bis zum 15.05.2022 gebeten. Über die dann geltenden Hygieneregeln wird direkt am jeweiligen Veranstaltungsort informiert. Die Speicherung der Daten erfolgt so lange, wie dies für die Durchführung und Auswertung der Workshops erforderlich ist. Sie werden nicht an Dritte weitergeben. Spätestens zwei Jahre nach Abschluss dieses Prozesses werden Ihre Daten gelöscht.

Direkt zur Anmeldung:

www.dresden.de/schoenfeld-weissenberg



Alternativ senden sie einfach eine Mail mit Ihrem gewünschten Veranstaltungsort, ihrem Namen und der Anzahl der Personen, die Sie mitbringen möchten an das Planungsbüro Schubert:

Ansprechpartnerin: Frau Elles, E-Mail: felicitas.elles@pb-schubert.de

Ortschaft Schönfeld-Weißenberg

Statement der Stadt Dresden zur vorübergehenden Schließung von Stadtteilbibliotheken

Die Stadtverwaltung Dresden, alle Ämter und Geschäftsbereiche, sind seit Beginn der Corona-Pandemie neben dem Tagesgeschäft in erheblichem Maße gefordert, die zusätzlichen Aufgaben zu bewältigen. Dazu gehört nicht nur die Kontaktnachverfolgung und Quarantänekontrolle, die Umsetzung der Impfstrategie, die Etablierung von Testzentren, die Durchsetzung der Corona-Verordnungen, die Schulung von Personal und die technische Umsetzung der Homeoffice-Pflicht, sondern auch die jetzt eingeführte einrichtungsbezogene Impflicht. Eine von den Kommunen eingeforderte Entlastung bei den Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes wurde von Bund und Ländern nicht realisiert. Gleichzeitig müssen und wollen die Kommunen, so auch Dresden, ihre Pflichtaufgaben weiterhin erfüllen. „In großer Solidarität und ohne öffentlichen Streit haben alle Ämter Kolleginnen und Kollegen an das Gesundheitsamt abgegeben, damit wir diese Aufgabe bewältigen“, so Pressesprecher Kai Schulz. „Dabei sind die Auswirkungen für die Allgemeinheit auch jetzt schon zu spüren. Bürgerbüros mussten zeitweise geschlossen werden, Beratungsstellen des Gesundheitsamtes arbeiten nur eingeschränkt oder überhaupt nicht und auch andere freiwillige Aufgaben können nicht im üblichen Umfang realisiert werden. Im Sinne der Prioritätensetzung und der Pandemiebekämpfung sind diese Entscheidungen richtig und notwendig gewesen.“

In den vergangenen zwei Jahren wurden mehr als 530 Personen für die Arbeit im Gesundheitsamt geschult. Aktuell arbeiten rund 300 Beschäftigte im Pandemiemanagement des Gesundheitsamtes, davon 194 aus anderen Ämtern, zusätzlich Beschäftigte des Freistaates Sachsen und einige Containment-Scouts des Bundes. Schulz: „Es bleibt aber festzuhalten, dass nicht zentral entschieden wird, aus welchen Ämtern das Personal kommt, sondern dies die zuständige Geschäftsbereichsleitung, also der bzw. die Beigeordnete festlegt.“

Mit dem Beginn des Ukraine-Krieges und der Ankunft von zahlreichen Geflüchteten kommt nun eine weitere Aufgabe hinzu, die die Verwaltung bewältigen muss. „Dabei steht für uns der humanitäre Auftrag im Fokus, dass niemand, der in Dresden ankommt, keine Unterkunft hat oder alleine gelassen wird“, so Schulz weiter. „Um dies zu schaffen sind auch Bereiche gefordert, die ohnehin schon in der Pandemie unter hoher Belastung standen, wie etwa das Bürgeramt, das Sozialamt, das Gesundheitsamt oder die Feuerwehr. Hinzu kommen jetzt zum Beispiel das Hochbauamt, welches die Anmietung von Wohnraum für geflüchtete mit Hochdruck vorantreibt.“

In Vorbereitung auf eine mögliche Corona-Welle wurde festgelegt, dass weitere Beschäftigte nach und nach geschult werden, davon 150 Personen aus dem Geschäftsbereich Kultur und Tourismus. Schulz: „Zu dem zusätzlichen Personalbedarf im Gesundheitsamt infolge der wieder deutlich ansteigenden Corona-Fallzahlen kommt die Unterbringung und Registrierung geflüchteter Menschen hinzu. Deswegen wurde Mitte März entschieden, die Schulungen des Personals aus dem Geschäftsbereich Kultur zeitlich vorzuziehen und zu straffen, um das Gesundheitsamt bei den Aufgaben der Kontaktnachverfolgung und der Kontrolle des Impfstatus für betroffene Berufsgruppen zeitnah unterstützen zu können.“

Aktuell geht es um 18 Beschäftigte, die aus dem Geschäftsbereich Kultur und Tourismus, in das Gesundheitsamt wechseln sollen. „Dafür gehen Kolleginnen und Kollegen zurück in ihre Ämter, um die Aufgaben des Bürgeramtes und des Hochbauamtes bei der Unterstützung von Geflüchteten aus Ukraine zu bewältigen“; so der Pressesprecher der

Stadt. „Dass in der aktuellen Situation entschieden wurde, Bibliotheken zu schließen, ist für alle Betroffenen bedauerlich, aber kein Einzelfall in der derzeitigen Lage. Dafür können wir nur um Verständnis bitten. Die Entwicklung zeigt aber, dass Bund und Länder die Kommunen in der Fülle ihrer Aufgaben entlasten müssen. Denn trotz der Tatsache, dass viele Einschränkungen zurückgenommen wurden, bleibt das Pandemisches extrem dynamisch und die einrichtungsbezogene Impflicht bindet erhebliche Kapazitäten.“
(Pressemitteilung)

Ihr Sachgebiet

Allgemeine Bauangelegenheiten informiert

Offenlegung und naturnahe Umgestaltung des Wiesengrabens

Aufgrund von Lieferengpässen beginnen die eigentlichen Arbeiten im Juni 2022 und nicht wie ursprünglich mitgeteilt im März. Arbeiten zur Baufeldabsteckung und Freilegung wurden bereits durchgeführt.

Öffentlicher Rundgang durch Pappritz

am 10. Mai um 17 Uhr

Stadtteil soll Fördergebiet werden

Das Amt für Stadtplanung und Mobilität lädt am Dienstag, 10. Mai 2022, 17 Uhr zu einem Rundgang durch Pappritz ein. Die Stadtverwaltung möchte zusammen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern des Stadtteils Ideen für die weitere Entwicklung diskutieren. Im direkten Austausch geht es um Chancen, Erfordernisse und Wünsche für konkrete Orte. Weitere Themen sind die vorhandenen Schwachstellen und mögliche Lösungen.

Die Ergebnisse des Rundgangs fließen in die Erstellung eines Konzeptes für die Entwicklung des Stadtteils ein. Hierbei wirken neben den Einwohnerinnen und Einwohnern auch die Ortschaft sowie lokale Vereine und Akteure mit. Ziel ist es, Pappritz zu einem Fördergebiet erklären und damit Fördermittel von Bund und Land in Projekte vor Ort fließen zu lassen. Das Konzept ist Teil des Antrages auf die Bewilligung des Fördergebietes beim Freistaat Sachsen.

Der Rundgang am 10. Mai 2022 dauert etwa 90 Minuten. Treffpunkt ist der Spielplatz an der Fernsehturmstraße. Für eine Teilnahme ist eine Anmeldung bis zum 6. Mai per E-Mail an stadterneuerung@dresden.de oder telefonisch unter 0351-4883485 erforderlich.

Aufhebung Sperrzone – Für Geflügelhalter entfallen angeordnete Auflagen

Die tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung zum Schutz gegen die Geflügelpest vom 18. März 2022 wurde mit Wirkung zum 20. April 2022 aufgehoben. In der Sperrzone sind alle erforderlichen Maßnahmen abgeschlossen. Sie kann aufgehoben werden. Für die Geflügelhalter entfallen die angeordneten Auflagen. Das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Dresden weist darauf hin, dass die regulär gelgenden Biosicherheitsmaßnahmen weiterhin einzuhalten sind und Verdachtsmomente in den Beständen wie plötzlicher Tod, Atemwegssymptome, Durchfall oder Rückgang der Legeleistung anzugeben sind.

Ortschaft Schöñfeld-Weißenig

■ Bekanntmachung über den Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren für das Bauvorhaben „S 177 – Verlegung südlich Großerkmannsdorf“ – Anhörungsverfahren

1. Der Erörterungstermin findet am **17. Mai 2022 und 18. Mai 2022, Beginn jeweils 10:00 Uhr (Einlass 09:30 Uhr) im Kaisersaal im Hotel Kaiserhof, Hauptstraße 62 in 01454 Radeberg, statt.**
2. Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen erörtert. Der Ablauf des Erörterungstermins ist wie folgt geplant:

17. Mai 2022

- Rechtliche Einführung in das Verfahren durch die Landesdirektion und Vorstellung des Vorhabens durch den Vorhabenträger
- Erörterung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der Naturschutzvereinigungen

18. Mai 2022

- Rechtliche Einführung in das Verfahren durch die Landesdirektion und Vorstellung des Vorhabens durch den Vorhabenträger
- Erörterung der allgemeinen privaten Einwendungen
- ab voraussichtlich ca. 14:00 Uhr Erörterung der Einwendungen der Landwirtschaftsbetriebe

Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen

Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen für dieses Verwaltungsverfahren ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

3. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Umsetzung der sächsischen Corona-Schutz-Verordnung in der dann aktuellen Form die Beachtung spezifischer Zugangs- und Hygieneregelungen erforderlich sein kann. Aufgrund der derzeitigen Verordnungslage bitten wir darum, eine Mund-Nasen-Bedeckung mit sich zu führen.

Dresden, 4. April 2022

Landesdirektion Sachsen, Holger Keune, Referatsleiter Planfeststellung

■ Die Streitvertretung informiert

Am **30.05.2022** werden die Streitvertreter, so wie bereits am 04.04.2022 angekündigt, den Ortschaftsrat Schöñfeld-Weißenig in öffentlicher Sitzung umfassend über den Verlauf der derzeitigen Schlichtungsgespräche bei der Landesdirektion informieren und die weitere Vorgehensweise vom Ortschaftrat bestätigen lassen. Die durch die Streitvertretung erarbeiteten Unterlagen werden den Ortschaftsräten fristgemäß zur Verfügung gestellt. Zu dieser **Ortschaftsratssitzung** laden wir Sie, liebe Bürger*innen des Schöñfelder Hochlandes, bereits heute recht herzlich ein. Die Sitzung beginnt um **19:30 Uhr in der Verwaltungsstelle in Weißenig**.

Am 01.01.1999 wurde die Gemeinde Schöñfeld-Weißenig in die Landeshauptstadt Dresden eingegliedert. Grundlage bildet eine über 30 Jahre geltende Eingliederungsvereinbarung, mit deren Erfüllung sich die Landeshauptstadt Dresden von Anbeginn bis heute sehr schwer tut. 2002 begannen erste Schlichtungsverhandlungen, die 2007 zu einem gerichtlichen Vergleich führten. Für die Erfüllung der darin enthaltenen Festlegungen benötigte die Landeshauptstadt Dresden elf Jahre! Dies befriedigte weder den Ortschaftsrat, noch die Streitvertretung. 2017 begannen erneute Gespräche zwischen den Streitvertretern und der

Landeshauptstadt Dresden. Am 25.10.2017 billigte der Ortschaftsrat die Mandatierung der Rechtsanwaltskanzlei Brüggen für mögliche Schlichtungsgespräche unter Federführung der Landesdirektion Sachsen. In den Folgejahren wurde ein Vertragsentwurf für eine Schlichtung mit dem Schwerpunkt Flächennutzungsplan verhandelt. Am 15.01.2021 wurde dieser Vertragsentwurf an alle Beteiligten versandt. Die Landeshauptstadt benötigte ein Jahr und über zwei Monate für eine Antwort! Die Streitvertretung der ehemaligen Gemeinde Schöñfeld-Weißenig, vertreten durch die Herren Hans-Jürgen Behr und Jürgen Reichel, haben am 04.04.2022 einen Beschluss in Form eines Eilantrages zur Beendigung des Mandates zwischen der Rechtsanwaltskanzlei Brüggen und der Streitvertretung Schöñfeld-Weißenig auf die Tagesordnung gebracht. Die Streitvertreter waren seit Ende 2020 mit den Leistungen und dem Engagement der Anwaltskanzlei unzufrieden. Die Aufhebung des Mandates erfolgte im beiderseitigen Einvernehmen und wurde mehrheitlich mit nur drei Gegenstimmen im Ortschaftsrat gebilligt.

Hans-Jürgen Behr, Streitvertreter der ehemaligen Gemeinde Schöñfeld-Weißenig
Jürgen Reichel, Streitvertreter der ehemaligen Gemeinde Schöñfeld-Weißenig

■ Wettbewerb Winterbilder

Die Möglichkeit den diesjährigen Winter in Bildern festzuhalten, war wohl doch ein schwieriges Unterfangen. Dies zeigt sich auch in den Zusendungen zu dem im Januar ausgelobten Foto- und Malwettbewerb. Um das Winter-Thema in den Monat Mai zu transportieren, kommen die Eisheiligen in der Monatsmitte oder auch ein großer Eisbecher in den Sinn. Alle eingesandten Fotos – bei mehreren eines davon – sind nachfolgend veröffentlicht. Wir danken – auch im Namen des Ortschaftsrates Schöñfeld-Weißenig – herzlich für die Zusendungen. Jeder Teilnehmer*in erhält auf dem Postweg einen Gutschein für das Eiscafé der Bäckerei Hübner.

Antje Kuntze

Annerose Bernhardt



Wettbewerb



Sybill Rudolf



Martina Rentsch



Anett Kieback



Katrin Zeisig



Ortschaft Schönenfeld-Weißenberg

AUSSCHREIBUNG zur Teilnahme am 24. HOCHLANDFEST der Ortschaft Schönenfeld-Weißenberg

Datum: 9. und 10. Juli 2022 in Schönenfeld | Motto: Ausnahmsweise Sommerparty

Ansprechpartner für Vorbereitung und Durchführung: Öffentlichkeitsarbeit der Verwaltungsstelle Schönenfeld-Weißenberg, Antje Kuntze (verantw.)
Telefon: 03 51 / 4 88 79 12 • Fax: 03 51 / 4 88 79 19 • E-Mail: AKuntze@dresden.de | Bautzner Landstraße 291 in 01328 Dresden; 2. Etage, Zimmer 207

■ Anmelden können sich mit diesem Anmeldebogen

- Markthändler*innen
- Vereine und Kindereinrichtungen des Schönenfelder Hochlandes für eine Präsentation im Marktbereich
- Firmen zur Durchführung von Anschluss- und Serviceleistungen im Veranstaltungsbereich
- Künstler*innen für Auftritte im Bühnenprogramm
- alle, die zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beitragen möchten

Das HOCHLANDFEST der Ortschaft Schönenfeld-Weißenberg findet in Schönenfeld rund um das Renaissanceschloss statt. Es kann nur eine begrenzte Anzahl an Standplätzen zugelassen werden.

Mit diesem Anmeldebogen wird das Interesse an einer Teilnahme am diesjährigen HOCHLANDFEST bekundet. Senden Sie bitte den ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldebogen per E-Mail an AKuntze@dresden.de oder senden Sie diesen auf dem Postweg an o. g. Anschrift.

Die Durchführung steht im Hinblick auf die Corona-Krise unter Vorbehalt!

■ Antrag auf Teilnahme am Markttreiben während des 24. HOCHLANDFESTES

Kategorie: Handel Gastro Präsentation Bühne Firmen Sonstige

Firma/Name, Vorname: _____

Ansprechpartner*in: _____

Anschrift: _____

Telefon und E-Mail: _____

Angebot/Sortiment: _____

Benötigte Standfläche: _____

Markthütte wird benötigt (10 Euro / Tag): ja nein (begrenzte Anzahl; 3x2 m; Plexiglasscheibe, Kabeltrommel, Regal, Verkaufslade)

Anreise mit eigenem Marktstand ja nein

Stromanschlüsse: _____ x 230 V _____ x 400 V

Wasseranschluss: ja nein

AUSZUG aus den Marktregeln:

1. Die Veranstaltung findet als öffentliche Veranstaltung am 09. und 10.07.2022 statt; für das Marktgeschehen mit Bühnenprogramm wird kein Eintritt erhoben; der Festzeltbereich ist zu der Abendveranstaltung am 09.07.2022 ab 19:00 Uhr nur gegen Eintrittsgeld zugängig. Die Abendveranstaltung am 08.07.2022 ist eine geschlossene Veranstaltung; der Zutritt ist ausschließlich geladenen Gästen vorbehalten.
 2. Für den Markthandel und das gastronomische Angebot werden Standgelder lt. Vertrag erhoben.
 3. Eine Nichtbelegung des Standplatzes hat die Berechnung der doppelten Standgebühr zur Folge.
 4. Standbetreiber*innen sind für alle gesetzlich notwendigen Anmeldungen, beim Verkauf von Lebensmitteln für die Einhaltung der Hygienebestimmungen und sonstiger Vorschriften, selbst verantwortlich und zu seinen Lasten.
 5. Das Warenangebot ist mit der Marktleitung abzustimmen, der Verkauf von Kriegsspielzeug und pyrotechnischen Erzeugnissen ist nicht gestattet. Ähnliche Warentypen können auf dem Markt vorhanden sein; ein grundsätzliches Konkurrenzverhalten ist somit nicht ausgeschlossen.
- Mit Unterschrift unter der Anmeldung erklärt sich der Antragsteller als handlungsbevollmächtigt.

Wir gratulieren

■ Herzliche Glückwünsche zum Goldenen Ehejubiläum



Doris und Konrad Vogt, Schullwitz



Margit und Stefan Zierfuß, Pappritz



Helga und Frank Holfert, Pappritz

Diese drei Goldpaare blicken auf 50 gemeinsame Ehejahre zurück. Ein besonderes Ehejubiläum, welches durch Gold – als ein wertvolles und kostbares Material – den Wert und die Beständigkeit symbolisiert. Zu diesem halben Jahrhundert überbrachte die Erste Stellvertretende Ortsvorsteherin Manuela Schreiter die herzlichsten Glückwünsche – auch im Namen des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißenberg.

Wir wünschen den Jubelpaaren für die Zukunft Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit!

Antje Kuntze

Anzeige



■ 24. HOCHLANDFEST der Ortschaft Schönfeld-Weißenberg am 09. und 10. JULI 2022 in Schönfeld

Ausnahmsweise Sommerparty – das klingt nicht nur nach Ausnahme, sondern auch nach jeder Menge Leichtigkeit und Genussmomenten. Da wären zum Beispiel die kulturellen Genussmomente – mit dabei sind u. a. Thomas Stelzer & Friends, Angelika Martin, Erik Jorgal, Two of us, die Schalmeienkapelle Graupa und Weitere. Der Samstag-Abend im Festzelt wird zum Partykracher mit OB live – den Oberbergbaum aus'm Vogtland. Die sichere Landung dieses Ausnahmewochenendes liegt in den Händen der Partypiloten. Mit der Partyairline steht einem Flug durch den Sonntag-Abend nichts im Weg und auf der Landebahn set-

zen die Feuerwerke Kürbs mit einem Musikfeuerwerk den finalen Landepunkt.

Selbstverständlich bieten an diesem Wochenende viele Markthändler ihre Waren an, außerdem warten kulinarische Genussmomente auf die Besucher des Hochlandfestes. Angebote im Kreativ- und Aktivbereich stehen bei den Kindern genauso hoch im Kurs, wie das Zuhören und Mitmachen der Märchenfee.

Endlich wieder HOCHLANDFEST – es hätte wohl niemand gedacht, dass das HOCHLANDFEST 2019 die vorerst letzte Veranstaltung war. Nach der Corona-Zwangspause sehnen wir uns – so meine ganz persönliche Meinung als Veranstaltungsleiterin – nach diesen Momenten der Begegnungen, des Feierns und Genießens.

Und genau darauf freu ich mich – auf die Momente mit Ihnen und mit Euch!

Ihre und Eure Antje Kuntze

C
M
Y
K

Wir gratulieren

Ratsam ist und bleibt es immer für ein junges Frauenzimmer, einen Mann sich zu erwählen und womöglich zu vermählen.

Erstens: Will es so der Brauch.

Zweitens: Will man's selber meistens auch.

Drittens: Man bedarf der Leitung und der männlichen Begleitung, weil bekanntlich manche Sachen, welche große Freude machen, Mädchen nicht allein verstehen; als da ist: Ins Wirtshaus gehen.



Wilhelm Busch

Da der Mai allgemein auch als Hochzeitsmonat bekannt ist, starten wir mit diesen doch recht speziellen Worten von Wilhelm Busch in die Geburtstagsrunde des Wonnemonats und senden auch allen frisch Vermählten die herzlichsten Glückwünsche für den gemeinsamen Lebensweg!

Allen kleinen und großen Geburtstagskindern wünschen wir zum Start in ein neues Lebensjahr alles erdenklich Gute, Glück und Gesundheit! Der Ortschaftsrat Schönenfeld-Weißen schließt sich diesen Geburtstagsgrüßen an und gratuliert insbesondere den nachfolgend genannten Jubilaren, denn sie begehen einen besonderen Ehrentag! Mögen sich im neuen Lebensjahr die Wünsche aller Jubilare erfüllen sowie Gesundheit und eine ordentliche Portion Glück immer an ihrer Seite sein! Alles erdenklich Gute wünscht Ihre und Eure Antje Kuntze.

Ihren besonderen Ehrentag feiern in ...

Eschdorf

Herr Eckhard Kreusel
begeht am 30.05.2022 seinen 75. Geburtstag

Gönnsdorf

Frau Gisela Schäfer
begeht am 19.05.2022 ihren 85. Geburtstag

Frau Anita Schwerd
begeht am 08.05.2022 ihren 80. Geburtstag

Frau Konstanze Stollberg
begeht am 01.06.2022 ihren 75. Geburtstag

Frau Margitta Forkert
begeht am 16.05.2022 ihren 75. Geburtstag

Malschendorf

Herr Frank Scholz
begeht am 10.05.2022 seinen 70. Geburtstag

Herr Heinrich Mund
begeht am 23.05.2022 seinen 70. Geburtstag

Pappritz

Herr Wolfram Dömel
begeht am 25.05.2022 seinen 90. Geburtstag

Frau Ingrid Hollang
begeht am 13.05.2022 ihren 80. Geburtstag

Herr Dr. Ludwig Schultz
begeht am 18.05.2022 seinen 75. Geburtstag

Herr Alfred Bonig
begeht am 21.05.2022 seinen 75. Geburtstag

Frau Anneruth Engwicht
begeht am 07.05.2022 ihren 70. Geburtstag

Reitzendorf

Herr Frank Gleisberg
begeht am 10.05.2022 seinen 70. Geburtstag

Rockau

Herr Werner Uhlig
begeht am 22.05.2022 seinen 80. Geburtstag

Schönenfeld

Herr Bernd Dietze
begeht am 02.06.2022 seinen 80. Geburtstag

Herr Anton Welisch
begeht am 11.05.2022 seinen 75. Geburtstag

Frau Rosemarie Büttner
begeht am 30.05.2022 ihren 75. Geburtstag

Frau Monika Völkel
begeht am 28.05.2022 ihren 70. Geburtstag

Schullwitz

Frau Hannelore Zimmermann
begeht am 03.06.2022 ihren 80. Geburtstag

Herr Gerd Köhler
begeht am 05.05.2022 seinen 70. Geburtstag

Weißen

Herr Günter Heyne
begeht am 24.05.2022 seinen 95. Geburtstag

Herr Heinz Weber
begeht am 31.05.2022 seinen 95. Geburtstag

Herr Manfred Danicek
begeht am 05.05.2022 seinen 85. Geburtstag

Frau Gudrun Augsburg
begeht am 06.05.2022 ihren 85. Geburtstag

Frau Annelies Haase
begeht am 12.05.2022 ihren 85. Geburtstag

Frau Jutta Friedrich
begeht am 13.05.2022 ihren 85. Geburtstag

Frau Annelies Hübner

begeht am 25.05.2022 ihren 80. Geburtstag

Frau Regine Frank

begeht am 17.05.2022 ihren 85. Geburtstag

Frau Brigitte Alsch

begeht am 26.05.2022 ihren 85. Geburtstag

Herr Siegfried Vogel

begeht am 28.05.2022 seinen 85. Geburtstag

Frau Antje Götze

begeht am 01.06.2022 ihren 80. Geburtstag

Frau Maritta Schnieber

begeht am 04.05.2022 ihren 75. Geburtstag

Frau Ursel Eingrüber

begeht am 06.05.2022 ihren 75. Geburtstag

Frau Agnes Rengsberger

begeht am 06.05.2022 ihren 75. Geburtstag

Frau Brigitte Hensel

begeht am 22.05.2022 ihren 75 Geburtstag

Frau Marion Weiße

begeht am 12.05.2022 ihren 70. Geburtstag

Herr Johannes Böhmer

begeht am 14.05.2022 seinen 70. Geburtstag

Herr Jürgen Reichel

begeht am 14.05.2022 seinen 70. Geburtstag

Frau Brigitte Hänel

begeht am 22.05.2022 ihren 70. Geburtstag

Herr Jürgen Kunze

begeht am 23.05.2022 seinen 70. Geburtstag

Zaschendorf

Frau Gisela Roch
begeht am 12.05.2022 ihren 70. Geburtstag

Anzeige(n)

Kirchliche Nachrichten

Für alle Gottesdienste gilt: Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der derzeit geltenden gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich der Coronapandemie zu Änderungen der nachfolgenden Termine kommen kann. Bitte informieren Sie sich entsprechend über die Kontaktdatei Ihrer Kirchengemeinde!

EINFACH NICHT „AUF DIE LANGE BANK“ SCHIEBEN – BERATUNG FÜR SENIOREN

Denn es geht um Ihren Willen, den Sie jetzt bewusst dokumentieren sollten, für den Fall, dass Sie nicht mehr Ihren Willen selber kundtun können. Es geht um Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Anja Klemm vom Beratungs- und Begegnungszentrum BÜHLOW wird bei uns zu Gast sein und über die Bedeutung und die richtige Erstellung dieser Erklärungen sprechen. Informationen zu Vollständigkeit und Notwendigkeit der Beglaubigung sowie Musterbeispiele sollen veranschaulichen, welche Wünsche und Festlegungen konkret welche Auswirkungen haben würden. Alle Senioren und begleitende Angehörige aus unserer Gemeinde sind herzlich eingeladen: Dienstag, 3. Mai 2022, 14.30 Uhr, nach Schönfeld (Gemeinderaum im Pfarrhaus) oder am Montag, 16. Mai 2022, 14.30 Uhr, nach Weißenberg (großer Gemeinderaum). Bitte melden Sie sich vorher an, telefonisch im Kirchengemeindebüro (Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen ist möglich), um die Räumlichkeiten besser vorbereiten zu können. Danke.

Ute Hoffmann, Seniorenmitarbeiterin der Kirchengemeinde Schönfeld-Weißenberg

■ Evangelisch-Lutherische Kirchen

■ Kirchengemeinde Bühlau

St. Michael Dresden-Bühlau, Quohrener Straße 18, 01324 Dresden
Telefon 0351/2683028, Fax 0351/2683738
E-Mail: kg.dresden_buehlau@evlks.de, www.michaelsengel.de

■ Kirchengemeinde Eschdorf-Dittersbach

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der bekannten Situation und Rahmenbedingungen Änderungen möglich sind. Aktuelle Informationen werden in den Schaukästen und auf der Homepage www.kirchspiel-dittersbach-eschdorf.de veröffentlicht.

So., 15.05.2022 10:00 Taufgottesdienst mit Chorgesang

■ Kirchengemeinde Schönfeld-Weißenberg

Hauptstraße 18, 01328 Dresden, Telefon 0351/2683257
E-Mail: kg.schoenfeld_weissig@evlks.de
www.kirchengemeinde-schoenfeld-weissig.de



Öffnungszeiten Kirchengemeindebüro und Friedhofsverwaltung:

- Pfarrhaus Weißenberg:** Montag 13:00 bis 15:00 Uhr,
Dienstag 08:00 bis 10:00 Uhr; Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr
- Pfarrhaus Schönfeld:** Mittwoch 15:00 bis 16:00 Uhr

Bitte beachten Sie die kurzfristigen Änderungen und Terminierungen von Gottesdiensten und weiteren Veranstaltungen und entnehmen Sie diese bitte unserer Homepage.

■ Geplante Gottesdienste

- So., 01.05.2022 09:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Schönfeld
- So., 08.05.2022 09:30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden der 8. Kl., anschl. Kirchencafé in Weißenberg
- So., 15.05.2022 09:30 Uhr Abendmahlgottesdienst mit Kindergottesdienst in Schönfeld
- So., 22.05.2022 09:30 Uhr Gottesdienst in Weißenberg
- Mi., 25.05.2022 19:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zu Himmelfahrt in der Schlosskapelle Pillnitz
- So., 29.05.2022 09:30 Uhr Gottesdienst in Schönfeld
- So., 05.06.2022 10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Weißenberg
- Mo., 06.06.2022 11:00 Uhr Regionalgottesdienst auf der Wiese am Café Windmüllerhaus Zschendorf

■ PFINGSTMONTAG – GOTTESDIENST AM CAFE WINDMÜLLERHAUS ZASCHENDORF

Auch dieses Jahr wird es zu Pfingstmontag einen gemeinsamen Freiluftgottesdienst für unsere fünf Schwesternkirchgemeinden am Dresdner Elbhäng geben. Herzliche Einladung am 06. Juni 2022, 11.00 Uhr, auf das Gelände am Café Windmüllerhaus in Dresden-Zschendorf, Zum Triebenberg 20. Parkmöglichkeiten sind am Triebenberg und entlang der Straße zum Café. Bitte bringen Sie nach Möglichkeit eine eigene Sitzgelegenheit mit, da vor Ort nur einige wenige Bänke zur Verfügung stehen. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, sich eine Suppe reichen zu lassen, wofür gern eine Spende genommen wird. Wir bitten Sie ausdrücklich, keine eigenen Speisen mitzubringen.

■ KONZERTE – 2. Hochlandserenade mit Quintus Dresden

Sonntag – 15.05.2022 – 16.00 Uhr – Kirche Weißenberg
Das Quintus-Bläserensemble begrüßt den Frühling
Musikalische Leitung: Joachim Wessel
Eintritt frei – Spenden herzlich erbeten



■ Vorankündigung – Konzert für Orgel und Kammerchor

Sonntag – 12. Juni 2022 – 16.00 Uhr – Kirche Schönfeld
19.00 Uhr – Kirche Bad Weißenberg
mit Vokal- und Orgelwerken von barocken und romantischen Komponisten
Es singen Vokalsolisten des Akademischen Chores der Hochschule Zittau/Görlitz
Leitung und Orgel: Prof. Neithard Bethke, Zittau
Eintritt frei – Spenden herzlich erbeten

Kirchliche Nachrichten

Anzeige(n)

■ Christus Gemeinde Hochland

Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst im Gasthof Weißig *
Freitag 14-tägig	16:30 Uhr	parallel Kinderprogramm Teenietreff für Jungs ** und Teenkreis für Mädels** im Kinder- und Jugendhaus PEP
Freitag 14-tägig	19:00 Uhr	Jugend ** im Kinder- und Jugendhaus PEP

* Unsere Gottesdienste finden normalerweise im Gasthof Weißig im 1. OG und zurzeit auch online statt. Da sich die Verordnungen aber kurzfristig ändern können, bitten wir sie vorher auf unserer Homepage nachzuschauen www.cgh-dresden.de. Dort finden sie aktuelle Hinweise.

** Bei Interesse an weiteren Veranstaltungen, bitte eine E-Mail an buero@cgh-dresden.de schicken.



Kinderabenteuer: am 04. und 06.06.2022, nähere Infos unter:
www.cgh-dresden.de/ka.pdf

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Abschied

Anzeigentelefon:
037208 876-199



Anzeige(n)

Anzeige(n)

Aus dem Ortsteil Gönnisdorf



Was gibt's Neues von der Sternwarte?

Endlich wieder aktiv Astronomie in der Sternwarte betreiben zu können, darauf haben wir lange warten müssen. Und nun freuen wir uns sehr auf die gemeinsamen Treffen und ganz besonders auf Ihren Besuch. Unsere Öffnungszeiten werden wir beibehalten, die monatlichen Vorträge auch. Gern können Sie wie bisher außerhalb der Öffnungszeiten Termine für Gruppen buchen, einfach das Formular „Besuchsanfragen“, das Sie auf unserer Homepage finden, ausfüllen und absenden. Nach der langen Pause haben auch die Schüler-AG's, für Grundschüler und der 5. bis 12. Klassen, ihre Arbeit wieder aufgenommen. Und bei Himmelsereignissen, wie der bevorstehenden totalen Mondfinsternis am 16.05.2022, sind wir selbstverständlich bereits ca. 4:00 Uhr vor Ort, um dann zu beobachten, wie die Mondscheibe in den Kernschatten der Erde eintritt. Das wird in Dresden um 4:27 Uhr sein. Um 5:15 Uhr geht die Mondsichel dann im Südwesten unter.

Und nun führt uns Josi mit ihrem Beitrag zum wunderschönen Sternhimmel, der einige Fragen aufwirft.

In dieser Phiole eingefangen ist das Licht von Earendils Stern [...] Möge sie dir an dunklen Orten leuchten, wenn alle andern Lichter erlöschen.“

Dieses Zitat stammt aus dem Buch „Der Herr der Ringe“ von J. R. R. Tolkien. Was hat seine Geschichte mit der Astronomie zu tun? Eine Menge, so wie in diesem Fall. Am 30. März dieses Jahres wurde ein Stern auf den Namen „Earendel“ getauft. Ursprünglich kommt dieser Name aus dem Altenglischen und bedeutet „Morgenstern“. Der getaufte Stern mit der Fachbezeichnung WHLO137-LS ist der bisher am weitesten von uns entfernte Stern. Er wurde von einer Forschungsgruppe um Brian Welch mithilfe des Hubble-Weltraumteleskopes entdeckt.

Zunächst ein paar Daten: Er ist ca. 12,9 Milliarden Lichtjahre entfernt. Das heißt, dass das Licht mit einer Geschwindigkeit von ca. 300.000 km/s diese Zeit gebraucht hat, um die Erde zu erreichen. Ein Lichtjahr sind damit 9,46 Billionen Kilometer. Bei einem momentan geschätzten Alter des Universums von 13,8 Milliarden Jahren bedeutet das wiederum, dass „Earendel“ 900 Millionen Jahre nach dem Urknall leuchtete. Der vorherige Rekordhalter, der Stern MACS J1149 Lensed Star 1 oder auch „Ikarus“ genannt, erleuchtete immerhin erst 4,4 Milliarden Jahre nach dem Urknall.

Nun zu der Frage, wie ein einzelner Stern in so großer Entfernung gefunden bzw. optisch aufgelöst werden kann. Auflösen heißt, die Sterne einzeln und punktförmig erkennen zu können. Zurzeit ist es nur möglich, Sterne in der Milchstraße sowie in der benachbarten Andromeda-Galaxie auflösen zu können. Alles darüber hinaus, das heißt weiter entfernte Galaxien sind lediglich als flächige Objekte sichtbar, obwohl sie aus einer Vielzahl von Sternen bestehen.

Wie ist es also möglich, einen so weit entfernten Stern wie „Earendel“ aufzulösen? In diesem Fall spielt der Gravitationslinseneffekt eine Rolle. Wie Albert Einstein in seiner „Allgemeinen Relativitätstheorie“ von 1915 beschreibt, können Massen im Universum den Weg des Lichtes einer dahinter liegenden Lichtquelle (zum Beispiel Galaxien oder Sterne) beugen, ähnlich einer optischen Linse. Je größer die Masse des Objektes, desto stärker ist die Wirkung der Linse. Die Helligkeit des vergrößerten Objektes wird ver-

Termine Öffnung der Sternwarte im Mai

montags

18:00 Uhr alles zum Thema Sonne und mit Sonnenbeobachtung

09.05.2022 Vortrag

19:00 Uhr Dr. Frank Bok: „Wasser im Weltraum, das Element des Lebens“

16.05.2022

04:27 Uhr totale Mondfinsternis

Bitte beachten Sie, dass beim Besuch der Sternwarte die 3G-Regel mit negativem Tagestest und Maskenpflicht gilt.

Der Eintritt beträgt für Erwachsene 5,00 Euro

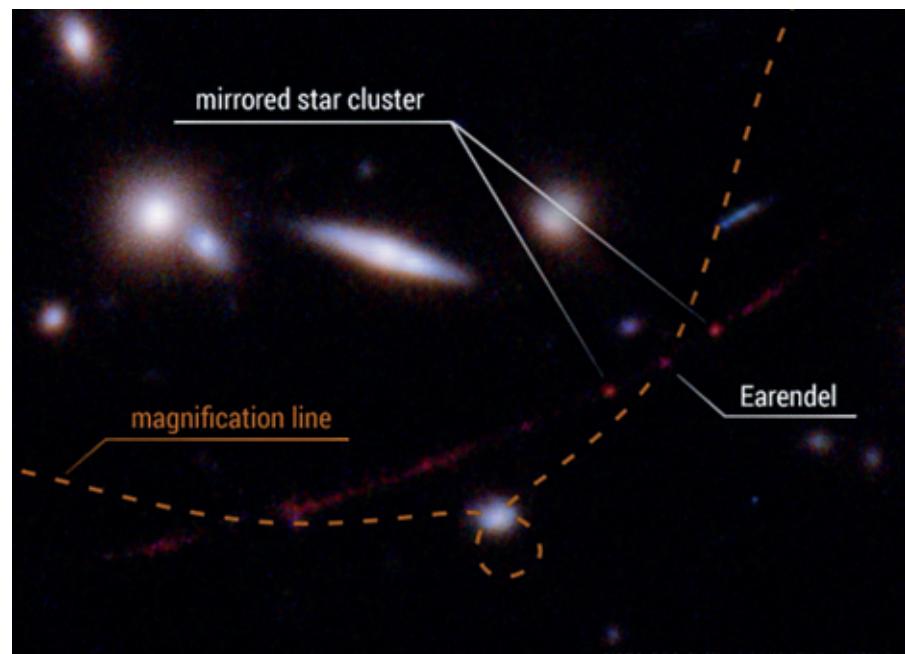
Wir freuen uns trotz einiger Regeln auf Ihren Besuch. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine gute Zeit.

Mit herzlichen Grüßen Renate Franz, www.sternwarte-goennsdorf.de

stärkt. Im Beispiel von „Earendel“ liegt auf der Blickachse zwischen der Erde und dem Stern der Galaxienhaufen WHLO137-08, ein sehr massereiches Objekt. Dadurch, dass der Stern zur richtigen Zeit am richtigen Ort steht, kann sein Licht in unsere Richtung gekrümmt und um das 1000- bis 40.000-fache verstärkt werden (Abb. 1).

Woher wissen wir, ob es überhaupt ein Stern ist? Tatsächlich ist man sich darüber noch nicht einig. Es gibt Hinweise darauf, dass es sich um ein Objekt mit der maximalen Größe von zwei Lichtjahren handelt. Alle größeren, uns bisher bekannten Objekte, sind keine Sterne. Eine Bestätigung dieser Theorie wird durch das James-Webb-Weltraumteleskop erwartet. Nach diesem Ausflug in die Tiefen der Kosmologie sendet Ihnen sternfreundliche Grüße Josefine Liebisch

Bildquelle: NASA, ESA, B. Welch (JHU), D. Coe (STScI); Processing: A. Pagan (STScI)



Kontakt:

Sternwarte Gönnisdorf

Weißiger Landstraße 6, 01328 Dresden

www.sternwarte-goennsdorf.de



Anzeige(n)

SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen

*Wir haben uns „getraut“ und
sagen allen von ganzem Herzen*

Dankeschön

*die uns mit Glückwünschen
und Geschenken bedacht haben
bzw. uns durch ihr Tun eine
unvergessliche Hochzeit
verschafft haben*



Anzeigen-
preis ab
25 Euro

Anzeigentelefon: 037208 876211

Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Wir laden herzlich ein zum 46. Pappritzer Gespräch



Dorfklub Pappritz e.V.

Dienstag, 17.05. 2022 19.00 Uhr

ins Bürgerhaus Schulstraße 8

Sonderveranstaltung**Eintritt 12,00 €**

Thomas Stelzer

**... viel erlebt.**

Moderation: Irina Simon



Eine Buchvorstellung mit ganz viel Musik und Geschichten aus einem bewegten Künstlerleben eines Pianisten, Gitarristen, Chorleiters und Songwriters

Um Voranmeldung wird gebeten! Die Platzkapazität ist begrenzt!

Aus dem Ortsteil Pappritz



■ Putzen in Pappritz traditionell vor Ostern

Ostern stand vor der Tür und da will man ja immer noch mal Ordnung für den Osterhasen schaffen, oder?

Dies taten auch Mitglieder und Freunde des DORF-KLUB PAPPRITZ e. V. und zwar bereits am 02. April 2022 traditionell also 14 Tage vorm Osterfest. Trotz Krankheit mehrerer Mitstreiter haben die tapferen neun Verbliebenen innerhalb von zwei Stunden den Bereich um Froschbrunnen, Dorfteich und Denkmal und vor allem auch die



Wanderwege und den Platz um die beliebte Agneshöhe von Müll, Glasscherben, dutzenden Coronamasken (!) und vor allem auch Hundekot befreit.

Es ist einfach schade, dass die ganz vielen Menschen, die ihre, und zwar völlig normalen, Hinterlassenschaften vom Wandern, Spazieren gehen oder Joggen mit oder ohne Hund richtig entsorgen oder einfach gleich mit nach Haus nehmen, leider von ein paar „egoistisch Unbelehrbaren“ einfach immer wieder missachtet oder einfach „vorgeführt“ werden. Es wurde Plastikmüll im Brunnenhaus und, neben Dutzenden auf Wiese und Weg, sogar Kotbeutel an den Bäumen gefunden! Das ist wohl echt bemerkenswert! (Die Eltern unserer vielen Pappritzer Kinder würden die „duftenden Hinterlassenschaften“ ihrer Kleinen doch nie-mals über den Zaun eines anderen werfen oder gar am Baum aufhängen, bzw. die kleinen süßen Racker, die hier so gern lustig plappernd rumlaufen und alles anfassen und kosten wollen, als erstes Mal auf dem Weg „kackern“ lassen. Darauf käme kein Mensch! Unser Hochland ist so schön, lasst es also doch bitte nun nicht „verstinken“ und vermüllen ...)

Der Osterhase jedenfalls hat hoffentlich bemerkt, dass in Pappritz aufgeräumt wurde...und ist vorbeigekommen. Vielleicht gibt es ja in den kommenden Jahren wieder mal eine gemeinsame Hochland-Putz-Aktion, das wäre sicherlich sinnvoll, es macht ja auch Spaß gemeinsam...

Text und Fotos: Irina Simon



■ Die Städtischen Bibliotheken Dresden informieren

Erfolgreicher Neustart - Bibliothek Pappritz wiedereröffnet!

Am 5. April 2022 wurde im Beisein der Ortschaftsrätin und Zweiten Stellvertretenden Ortsvorsteherin Manuela Schott und des Leiters der örtlichen Verwaltungsstelle Stephan Förster die modernisierte Ortschaftsbibliothek in Pappritz nach mehrmonatiger Schließzeit wiedereröffnet. Anke Wartenberg wird zudem die neue ehrenamtliche Bibliothekarin, die alle Interessierten jeden Dienstag von 16:00 bis 18:00 Uhr willkommen heißt. Bereits vor der offiziellen Eröffnung konnten die ersten neugierigen Besucher*innen begrüßt werden. Viele weitere folgten, stöberten in den neu bestückten Regalen, fühlten sich wohl und entliehen erste Bücher, DVDs und CDs. Alle äußerten sich erfreut und positiv über ihre Eindrücke von der neugestalteten Bibliothek in ihrem Ort. Praktisch „direkt um die Ecke“ befindet sich nun eine große Auswahl an Romanen, Krimis, Sach- und Kinderbüchern sowie weiterer Medien. Das Ausleihangebot ist kostenfrei. Das moderne Ambiente und ein neues großes Sofa laden Groß und Klein zum Treffen, Verweilen und Schmökern ein. Abschließend ein Hinweis an alle Leser*innen, die entliehene Medien aufgrund der Schließung der Ausleihstelle noch nicht zurückgeben konnten: Bitte bringen Sie diese möglichst bald in die Schulstraße 8 zurück und nutzen Sie die Gelegenheit, die neue Ausleihstelle kennenzulernen.

Ein herzlicher Dank geht an alle Beteiligten, die diesen gelungenen Neustart möglich gemacht haben.

Ausleihstelle Pappritz | Schulstraße 8 | 01328 Dresden
Öffnungszeit: jeden Dienstag 16:00 bis 18:00 Uhr

Luisa Echevarria

Anzeige(n)

Grundschule Schönfeld

Musiktheater in der Grundschule Schönfeld

Leider mussten auch in diesem Schuljahr wieder viele kulturelle Höhepunkte für unsere Kinder ausfallen. Mit bangen Blick und großer Hoffnung schauten wir auf den 9. März. Für diesen Tag hatten wir im Rahmen des Musikunterrichts etwas Besonderes für unsere Zweit- und Drittklässler vor. Wer kennt nicht das musikalische Märchen „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofjew? Natürlich könnte man sich nur die Musik anhören, aber eine optische Verdeutlichung ist doch viel reizvoller und einprägsamer. Das Figurentheater von und mit Jörg Bretschneider erschien uns für dieses Vorhaben genau das richtige zu sein. Schon lange stand der Termin fest. Heute war der große Tag, das Figurentheater gastierte an unserer Schule. Erwartungsvoll betraten die Kinder die Turnhalle, in der schon die Bühne bereitstand. Aufmerksam wurde das



Grundschule Schönfeld

Foto: Antje Kuntze



Bühnenbild mit den Requisiten betrachtet. Erste Vermutungen über die Verwendung und den Nutzen von entdeckten Gegenständen wurden angestellt. Und endlich ging es los. Gespannt und aufmerksam verfolgten die Kinder die Vorstellung. Dabei staunten sie nicht schlecht, denn aus einem Stuhl wurde der Wolf, die Kommode verwandelte sich in eine Wiese mit einem Teich oder das Radio war urplötzlich Großvaters Haus. Schließlich ging die Veranstaltung zu Ende und mit leuchtenden Augen ging die etwas andere Musikstunde zu Ende. Im Deutschunterricht wurde dieses Erlebnis gleich eingebunden. Die Kinder schrieben für die Hochlandkurierausgabe folgenden Artikel.

J. Dierchen

Am 9. März war das Figurentheater Jörg Bretschneider in der Turnhalle der Grundschule Schönfeld zu Besuch. Es wurde „Peter und der Wolf“ aufgeführt. Das Stück wurde von nur einer Person mit Puppen gespielt und mit Musik begleitet. Besonders hat uns die Musik von Peter gefallen, weil sie von den Streichern gespielt wurde. Das Theater war sehr witzig. So fanden wir es lustig, dass der Körper vom Wolf ein Stuhl und die Sonne eine Lampe war. Bei der Katze konnte man den Schwanz und den Kopf rausziehen. Es war richtig toll!

Paul, Mara, Emelie, Alya, Isa; Klasse 2c



Spendenübergabe ans Tierheim Pirna

Am Dienstag, 15.03.2022, besuchte Frau Zinke aus dem Tierheim Pirna die Klasse 4a und ein Mädchen aus der Klasse 4b, welches Katzenfutter gespendet hatte, um die gesammelte Spende der Klasse 4a von 105 Euro entgegenzunehmen. Im Dezember hatte die Klasse 4a eine Spendenaktion ins Leben gerufen und gebastelten Weihnachtsschmuck verkauft. Die Einnahmen wollte die Klasse an das Tierheim Pirna spenden. Bei ihrem Besuch erzählte Frau Zinke den Kindern viel über Tiere und über die Verwendung der Spendengelder. Alle waren sehr überrascht, als sie erzählte, dass das Tierheim Pirna nur von Spendengeldern finanziert wird. Zum Abschied schenkte die Klasse 4a Frau Zinke noch zwei gebastelte Sterne für das Tierheim.

Sophie W., Klasse 4a



CMYK

Anzeige(n)

Anzeigen im HochlandKurier

■ **für Gewerbe**
Telefon: (037208) 876-200

■ **für Privat**
Telefon: (037208) 876-199

Jahreshauptversammlungen

■ Jagdverein Schullwitz

Der Jagdverein Schullwitz lädt am **20.05.2022, 18:00 Uhr**, zur Jahreshauptversammlung ein.

Tagesordnung:

- Rechenschaftsbericht und Haushaltsplan des Vorstandes
- Vorschläge zur Neuwahl des Vorstandes
- Streckenbericht der Jagdpächter
- Diskussion

Im Anschluss gemütliches Beisammensein mit Abendessen. Rückmeldungen zur Teilnahme bitte bis 13.05.2022 bei Sabine Schreiter unter 0351/2692098 oder 0174/6619315 (WhatsApp).

■ Jagdgenossenschaft Schönfelder Hochland

mit den Ortschaften Borsberg, Zaschendorf, Reitzendorf, Schönfeld und Malschendorf, Krieschendorf

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft „Schönfelder Hochland“, Jagdbogen 15, lädt alle Grundstückseigentümer von bejagbaren Flächen zur Jahreshauptversammlung 2021/2022 am **Mittwoch, 25. Mai 2022, 19:00 Uhr** in die **Naturschänke Malschendorf** ein.

Tagesordnung

1. Bericht des Vorstandes und der Jagdpächter
2. Kassenbericht
3. Haushalt 2022/2023
4. Beschlussfassung
5. Diskussion

Rückfragen unter Telefon 0351/2 68 85 32

Lothar Hartmann, Jagdvorsteher

Freiwillige Feuerwehr Weißig

■ Die Feuerwehr Weißig hat eine Bitte

Die Anwohnerschaft und weitere Betroffene von den Baumaßnahmen zum Zweiten Bauabschnitt Hauptstraße sowie im Anschluss die Sanierung der Bergstraße, werden erhebliche Einschränkungen erfahren müssen. Bei einer geplanten Bauzeit bis Ende 2023 kann sich jeder, der sich etwas auskennt, die Anlieger- und Parkprobleme vorstellen. Die Straßen im Oberdorf sind historisch bedingt nicht sehr breit, wenn diese als Umgehungsstraßen und Parkmöglichkeiten genutzt werden wird es mit Sicherheit eng.

Auch wir als Freiwillige Feuerwehr sind betroffen, es wohnen sechs aktive Kameraden im betroffenen Gebiet. Wir möchten Sie eindringlich bitten und auffordern, trotz der Umstände die Kurvenbereiche und Fahrbahnbreiten für Rettungskräfte Tag und Nacht freizuhalten. Jeder der einen Führerschein besitzt, hat mal gelernt vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen bis zu je 5 m von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten nicht zu parken. Auch sollten bei parkenden Fahrzeugen immer eine Restfahrbahnbreite von 3,05 m gewährleistet sein. Unsere Feuerwehrfahrzeuge sind 2,55 m breit, das heißt, wenn richtig geparkt wird haben wir rechts und links jeweils 25 cm Platz. Diese Fahrbahn-

breite ist überall im Hochland nicht durchgehend gewährt, ich erwähne für Weißig einmal ganz klassisch die Talstraße, Zum Heiderand oder Am Alten Bahndamm. Ich als Wehrleiter habe die Festlegung getroffen, dass wir als Feuerwehr gerade in der Anfangsphase und auch im weiteren Bauverlauf regelmäßig die Umleitungs- und Anliegerstraßen ausbildungsmäßig befahren werden. Auch sollen bei Parkverstößen Fotos angefertigt werden, die dem Sachgebiet Ordnung und Sicherheit weitergeleitet werden. Ich möchte alle Anwohner und Betroffenen um Verständnis für diese Maßnahme und „Belästigung“ bitten. Jeder, der irgendwie mal den Notruf wählt, erwartet schnelle Hilfe, egal ob Rettungsdienst oder Feuerwehr. Da wir alle wissen wie eng es die nächsten 1,5 bis 2 Jahre wird, müssen wir vorher draufhinweisen, nicht das es mal heißt ihr wusstet doch, dass alles zugeparkt ist. Die Devise bei der Feuerwehr ist „vor der Lage zu sein“. Sollten Sie kein Verständnis für die „Ausbildungsfahrten“ haben und der Meinung sein, es ist nicht so schlimm, lade ich Sie gern zu einer Probefahrt ein. Dann melden Sie sich bitte bei uns über die Internet- oder Facebookseite.

*Mit kameradschaftlichen Grüßen
Wehrleiter Carsten Preussler*

Freundeskreis Eschdorf e. V.



■ ESCHDORFER WANDERGRUPPE

Alle Wanderlustigen laden wir hiermit ganz herzlich zu unserer nächsten Wanderung am Samstag, 14. Mai 2022 ein. Wir wollen uns 10:00 Uhr im Pfarrhof Eschdorf treffen und in Pkw's nach Malschendorf fahren. Von hier aus führt uns unsere Rundwanderung über die Keppmühle, die Rockauer Aussicht und Helfenberg zurück nach Malschendorf, wo wir, so es möglich ist, in der Naturschänke am Ende zur Rast einkehren wollen.

*Wir freuen uns über Ihr Kommen!
Im Namen des Freundeskreises Eschdorf e. V. Ihr Matthias Schille*

■ ESCHDORFER KINDERTREFF

Alle Kinder laden wir zu unserem nächsten KINDERTREFF am Samstag, 21. Mai 2022, 10:00 Uhr, in den Pfarrhof Eschdorf zum Basten, Spielen, Singen, Geschichten hören ... ein!

Wir freuen uns auf Euch! Euer Kindertreff-Team

■ Kontakt:

Freundeskreis Eschdorf e. V., Kirchberg 4, 01328 Dresden
Homepage: www.eschdorf.de, Telefon: 03 50 26 / 9 5 51 42

Anzeige(n)

Oberschule Weißig

■ Skilager 2022

Wer hätte das gedacht? 2021 ist das Skilager ausgefallen und in diesem Jahr sah es lange auch so aus, dass es wieder nicht stattfinden würde. Umso mehr freuten sich alle Teilnehmer der 8. Klassen, als es am 07.03.2022 losgehen konnte. Ein kurzes Zittern kurz vor der Abfahrt des Busses wegen des Corona-Tests. Aufatmen, keiner musste zurückgelassen werden und los ging die kurzweilige Fahrt nach Scheidegg. Dieser Ort liegt in der Region Westallgäu zwischen Bodensee und dem



Dreiländereck Deutschland-Österreich-Schweiz auf 804m Höhe. Unsere Unterkunft, das Ferienhaus Bergsicht, machte seinen Namen alle Ehre, denn wir sahen von hier die schneedeckten Berge. Das Wetter meinte es sehr gut mit uns. An allen Tagen herrschten frühlingshafte Temperaturen, der Wind war nur bei der Abfahrt zu spüren und die Pisten waren fast menschenleer. Ideale Bedingungen und so machten die Anfänger schnelle Fortschritte und konnten sich unter der Anleitung des Skilehrers sowie Frau Manicke, Herrn Heinze und Herrn Elkan bald auf die blauen Pisten mit der herrlichen Talabfahrt wagen. Wie immer war die Stimmung am Hang und in der Unterkunft super und so verging die Zeit im Flug. Höhepunkt waren die Skiaufe und die Siegerehrung am Abend des letzten Tages.

Als Fazit bleibt festzuhalten, es war ein besonderes Schulerlebnis für alle in besonderen Zeiten. Besonderer Dank gilt vor allem Herrn Krause, der als Vater mit seiner Teilnahme dazu beigetragen hat, dass wir fahren durften. Ein großes Dankeschön geht auch an Frau Miedtank, die immer zu Stelle war, wenn es galt, einzelne Schüler zu motivieren, Trost zu spenden oder kleine Blessuren zu versorgen. Halten wir die Tradition an der Oberschule Weißig hoch und drücken die Daumen für das nächste Skilager 2023!

Einen ausführlichen Bericht gibt es auf der Website der Schule.

Text und Foto: Oliver Elkan

■ Erfolgreiche Messe Hochland4you – Eindrücke des Veranstalters

"Ich habe jetzt endlich ein Unternehmen, bei dem ich mich für ein Praktikum bewerben kann!", sagte mir heute ein Schüler beim Messeabbau. Mission erfolgreich, würde ich sagen. Neben vielen positiven Rückmeldung von Schüler*Innen, Lehrkräften und Unternehmen nehme ich auch diesen tollen Blumenstrauß mit aus der Oberschule Weißig. Mein Dank geht vor allem an Frau Wolfram. Dank auch für die tolle Vor-Ort-Organisation der heutigen Hochland4You Messe, die unser onkelsax Team mit euch auf die Beine stellen durfte. Es war mir ein innerliches Blumenpflücken. Allen anderen fleißigen Händen und Mitgestaltenden der Messe möchte ich ebenfalls ein großes Dankeschön aussprechen: allen voran den 22 engagierten Unternehmen und natürlich meinem Team Jana Fertig, Maxi Sophie Otto und Eric Steinmüller. Ein herzlicher Dank auch an die Schülerfirma Funfood, für die kulinarische Umsorgung und die Schülerband für die musikalische Untermalung. Besonders bedanken möchte ich mich beim Team der Haarpflege eG, das ein kostenloses Styling für die Schüler*Innen angeboten hat. Anschließend konnten sie dann Bewerbungsbilder machen lassen. Berufsorientierung in Wohlfühlatmosphäre. Danke auch an all die emsigen Hände, die beim Auf- und Abbau geholfen haben. Vielen Dank an die Unternehmen AFBB Akademie für berufliche Bildung GmbH, ALDI Nord, Autohaus Franke, Berufsfachschule der KLINIK BAVARIA Kreischa, Karrierecenter der Bundeswehr, DB Schenker, DPFA Akademiegruppe, DRK Bildungswerk Sachsen, ZÜBLIN, Emons Spedition GmbH, Frequenz Elektro GmbH, Haarpflege eG, Heinrichsthaler Milchwerke GmbH, HOGA Schulen Dresden, Lange Uhren GmbH, OBI Group Holding, Polizei Sachsen, Sanitär Steglich, STERNAUTO Gruppe, Trans4mation IT GmbH, VA-

MED Klinik Schloss Pulsnitz, VON ARDENNE. Virtuell dabei waren Lidl in Deutschland, Mainmetall Großhandels GmbH. und Tenneco.

Text: Frau Christiane Breu von Onkel Sax

■ Frühjahrsputz nach zweijähriger Pause

Am Sonnabend, 2. April, wurde dem Schmutz in der Schule wieder der Kampf angesagt. Der Putztag nach zweijähriger Unterbrechung war recht erfolgreich, 10 Lehrer, 65 Eltern und Schüler haben teilgenommen und sich den Schmutzecken im Schulhaus gewidmet. Willkommen war unter den Teilnehmenden das anschließende Grillen. Nach getaner Arbeit und bei angeregten Gesprächen schmeckten die Würstchen besonders gut und sie wurden alle aufgegessen. Jetzt kann der Frühling kommen. Allen Teilnehmern ein herzliches Dankeschön.

■ Erfolgreiche Wettbewerbsteilnahme

Frieda Stephan aus der 9b hat beim Regionalwettbewerb Technik den zweiten Platz belegt. Aufgabe war es, einen beleuchteten Kochbuchhalter herzustellen. Damit hat sie sich auch einen Platz beim Landeswettstreit WTH im Mai an der TU Dresden erkämpft. Wir gratulieren herzlich.



Anzeige(n)

Anzeigen im HochlandKurier

■ für Gewerbe
Telefon: (037208) 876-200

■ für Privat
Telefon: (037208) 876-199

Grundschule Weißig

■ Ich glaub es geht schon wieder los ...

Getreu diesem Liedtext von Roland Kaiser startete im März die Gartensaison der Klasse 1 des Hutberghortes. Das Wetter meinte es ja im März sehr gut mit uns und so verbrachten alle Kinder sehr gern ihre Hortnachmittage in der Alten Gärtnerei. Es gab viel zu tun. Nachdem gemeinsam Anfang März die Samen von Radieschen, Möhren, Gartenkresse, Petersilie und Tomaten in kleine Gefäße gesät wurden, galt es am 21. März, die Beete im Gewächshaus flott zu machen.

Die Saat, welche nun schon groß genug zum Pikieren war, wurde in die Erde gebracht. Das Interesse der Kinder dazu war riesig. Gemeinsam pflanzten wir Radieschen und Gartenkresse in die angelegten Beete. Da die anderen Aussaaten noch einige Zeit des Wachstums benötigen, beschlossen wir kurzerhand, noch Kohlrabi- und Salatpflanzen für die Beete zu besorgen. Auch diese wurden mit in die Erde gebracht und alles ergab ein richtig tolles Bild.

Die erste Verkostung konnte bereits am 06. April in der Alten Gärtnerei stattfinden. Dazu gab es noch Brot und Butter. Jeder, der wollte konnte eine Schnitte mit Butter und Gartenkresse essen. Es war einfach köstlich.

Sehr scharf, aber gesund und selbst gezogen! Alle waren sehr stolz auf das Ergebnis. Auch unsere Beete im Freiland wurden vom Unkraut befreit, damit die Frühblüher wachsen können und es dann, wenn die Zeit reif ist, schneller mit der Pflanzung geht.

Nun warten wir geduldig auf Radieschen, Salat und Kohlrabi. Wir gießen regelmäßig und beobachten dabei, wie alles wächst. So nah dran, ist dies für alle ein Gewinn.

Leider ist uns das Wetter im April noch nicht sehr freundlich gesonnen, sodass wir mit der Pflanzung im Freigelände noch warten müssen. Aber das wird schon noch – wir sind voller Hoffnung.

Wir melden uns im Herbst wieder und zeigen den Lesern dann unsere Erntefolge vom Sommer.

Text und Fotos: K. Schiekel



Auf diesem Weg möchten wir allen Mitstreitern vom Frühjahrseinsatz in der Alten Gärtnerei ganz herzlich danken. Es war für Schule und Hort ein riesen Gewinn! Die Kinder können sich nun über eine neue Sandkastenumrandung, ein runderneuertes Fußballfeld, sowie dichtes Dach über ihrer Holzwerkstatt freuen. Das DANKE aller Kinder vom Hutberghort ist den Helfern gewiss!

Die Bibliothek Weißig

ist für unsere Schule mehr als nur ein Buch abholen:

- Unterrichtsprojekte wie „Lesestark“ und Lesungen für die Klassen 1 – 4
- Bücherciste und Klassensätze zu Lehrplanthemen
- wir erreichen sie auf kurzen Wege, ohne zusätzliche Unterrichtszeit für lange Wege zu verschwenden
- ist für uns ein wichtiger unterrichtsergänzender Lernort
- sichert Chancengleichheit und Nachhaltigkeit

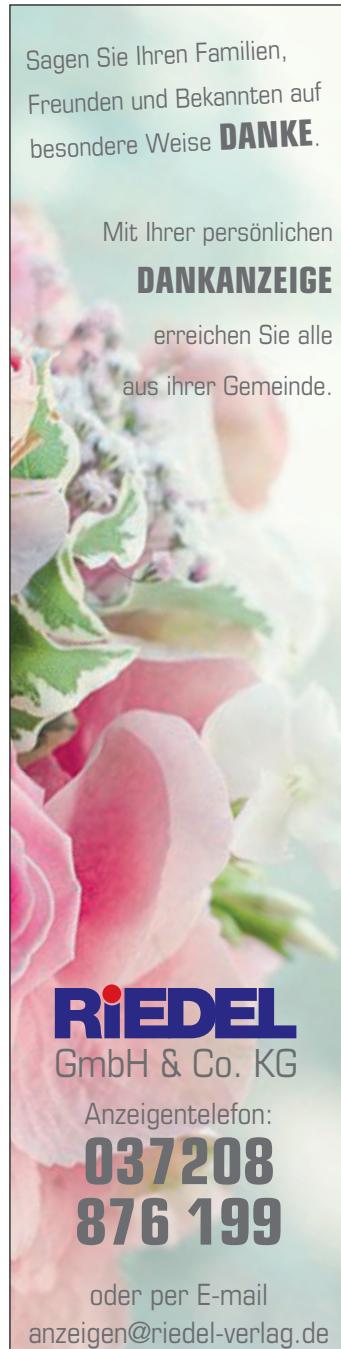
Die Schüler, das Kollegium und die Schulleitung der Hutbergschule



Anzeige(n)

Sagen Sie Ihren Familien,
Freunden und Bekannten auf
besondere Weise **DANKE**.

Mit Ihrer persönlichen
DANKANZEIGE
erreichen Sie alle
aus ihrer Gemeinde.



RIEDEL
GmbH & Co. KG

Anzeigentelefon:
**037208
876 199**

oder per E-mail
anzeigen@riedel-verlag.de

Ihre private
Anzeige
ab 25 Euro

Anzeigen von
privat für privat

PRIVATE KLEINANZEIGEN



AUS DER REGION

Pappritz



Dorfklub Pappritz e. V. „Die mit den Bienen tanzt ...“



... hat sehr viel Geduld aufbringen müssen, bevor die Moderatorin Irina Simon vom Dorfklub Pappritz e. V. umso herzlicher die „Pappritzer Honigfee“ endlich zur lange geplanten und viermal coronabedingt verschobenen Gesprächsrunde begrüßen konnte. Ursprünglich als Guest (oder muss es richtig heißen: „Gastin“?)

zum 43. Pappritzer Gespräch am 20.03.2020 stand nun Ina Scholz fast auf den Tag genau 24 Monate später der interessierten Bürgerschaft mit ihren Ausführungen zur Verfügung. Da mittlerweile am 17.10.2021 ein „Pappritzer Gespräch in Bewegung“ nach Sluknov stattfand, war es nun also die 44. Veranstaltung dieser Gesprächsreihe.

Die gebürtige „Ur“-Pappritzerin und diplomierte Medizintechnikerin hatte sich intensiv vorbereitet und begann nach der Vorstellung durch Irina Simon zur persönlichen und beruflichen Entwicklung auch direkt mit ihrem Vortrag über die Arbeit in der Kardiotechnik und mit den Patienten an der Praxisklinik Herz und Gefäße in Dresden. Aufmerksam folgten die Gäste dem hochinteressanten Thema. Begriffe, wie „Herzschriftmacher“, „Herzkatheder“, „Defibrillator“ sind zwar allgemein bekannt, doch es zeigte sich, dass eben ein Herzschriftmacher und ein Herzkatheder zwei unterschiedliche Dinge sind. Zur Veranschaulichung wurden u. a. auch Modelle von Herzschriftmachern und Defibrillatoren gezeigt. Erstaunlich ist die rasante technische Entwicklung der Herzschriftmacher – die auch als „Zündkerze des Herzens“ bezeichnet werden

Nach der Erläuterung ihrer beruflichen Tätigkeit gewährte Ina Scholz nun Einblicke in ihre zwei wichtigsten Hobbies: den Tanzsport und die Imkerei.

Tanzen ist Leidenschaft. Das erleben viele Pappritzerinnen und Pappritzer, die hin und wieder selbst das Tanzbein schwingen ja leibhaftig! Inas Leidenschaft dafür konnte man/frau in den vergangenen Jahren

bei verschiedenen Anlässen, so u. a. bei den legendären Faschingsveranstaltungen im Pappritzer Hof eindrucksvoll erleben. Seit über 30 Jahren trainiert sie in verschiedenen Tanzschulen das gesamte Standard- und Lateinprogramm, aber besonders gern und intensiv den Rock'n Roll in seinen verschiedenen Facetten, zunächst mit ihrem früheren Ehemann und Partner Bert (auch im Turniersport) und nunmehr seit 3 ½ Jahren mit ihrem neuen Lebenspartner Falk. Die beiden haben sich zum Ziel gesetzt durch intensives Training ebenfalls wieder Turnierreife erreichen und so ins Tanzgeschehen, zumindest bei den Sachsenmeisterschaften, erfolgreich einzutreten zu können. Zwei- bis dreimal wöchentlich wird dafür hart gearbeitet, denn: „... von nichts kommt nichts ...“, sagt sie selbst, und: „Ohne Tanzen geht's gar nicht!“.

Mit einem emotional beeindruckenden Kurzvideo über die Geburt einer Königin kamen dann im zweiten Teil des Abends die Bienen „zum Zuge“ und Ina Scholz gab einen Einblick in deren wundervolle Welt. Sie erläuterte die Aufgabenverteilung innerhalb eines Volkes zwischen Königin, Drohnen und den verschiedenen Funktionen der Arbeitsbienen, den Aufbau eines „Bienenhauses“ und den „Weg vom Nektar in der Blüte zum Honig im Glas“. Schon als Kleinkind auf dem Land hatte Ina Scholz durch die im Jahre 1971 von ihren Eltern übernommenen Bienenvölker ihres Großvaters das Leben der Bienen intensiv kennengelernt. Leider misslang nach einigen Jahren die Zucht, so dass das elterliche Anwesen längere Zeit „bienenfrei“ blieb. Die Liebe zum Hobby der Imkerei aber entflammt im Jahre 2010 bei ihr von Neuem, als einer ihrer Patienten ihr neuen Mut machte und zwei seiner Bienen-Völker an Ina verkaufte. Dank des Wissens, Könnens und mit tatkräftiger Unterstützung ihrer Mama, beginnt sie sich der neuen Herausforderung zu stellen und das mit großem Erfolg, wie wir heute wissen. Seit 2012 ist ihr Pappritzer Honig erhältlich und sehr begehrte. Der Jahrgang 2021 ist ausverkauft! Aber auch der Natur- und natürlich Insektenschutz spielt an dem Abend eine große Rolle. So erläutert Ina voller Emotionen die Gefährdung der Bienen u. a. durch Pflanzenschutzmittel im Boden. Sie engagiert sich deshalb auch aktiv im Imkerverein des Schönfelder Hochlands. Die Bedeutung der Bienen für den Erhalt der Natur und unser menschliches Leben ist leider vielen Mitmenschen einfach gar nicht mehr bewusst. So sind 75 % aller Kulturpflanzen auf die Bestäubung der Biene angewiesen! Der Verein plant deshalb auch im Schönfelder Hochland einen Bienennaturlehrpfad anzulegen. Einen Schwerpunkt für die Zukunft ihrer eigenen Arbeit mit den Bienen setzt Ina Scholz auf die Züchtung hochwertiger Königinnen, eine anspruchsvolle und fordernde Aufgabe – viel Erfolg dafür!

Abschließend noch eine Anmerkung: Die Mitglieder und Unterstützer des Dorfklubs haben sich bei der Vorbereitung und Durchführung des Abends in bewährter Weise sehr viel Mühe gegeben. Insbesondere haben sie darauf geachtet, dass die vorgegebenen Hygienevorschriften durch Veranstalter und Besucher exakt eingehalten wurden. Namens aller Gäste von mir ein herzliches Dankeschön dafür.



Bernd Mizera, Fotos: Jürgen Kalb

■ Bürgervereinigung Schullwitz mit neuem Vorstand

Die Bürgervereinigung Schullwitz hat einen Vorstand. Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 13. April wurden Bernd Martin als Vorsitzender, Stefanie Stöpel und Ronald Hofmann als Stellvertreter sowie Yvonne Baierl als Schatzmeisterin und Antje Jahn als Schriftführerin gewählt. Der neue Vorstand dankte dem alten Vorstand um seinen scheidenden Vorsitzenden Erhard Goldbach für die geleistete Arbeit. Vereinsvorsitzender Bernd Martin sagte, die Tradition der erfolgreichen Vereinsarbeit fortführen zu wollen. Die Bürgervereinigung sieht sich als zentrales Bindeglied in Schullwitz zur Pflege von Heimatgedanken und Brauchtum. Vor diesem Hintergrund werden seit Jahren zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen organisiert und durchgeführt. Nach zwei Jahren corona-bedingter Enthaltsamkeit startet die Bürgervereinigung jetzt wieder voll durch. Größtes Highlight wird das über die Ortsgrenzen hinaus beliebte Dorf- und Kinderfest am 18. und 19. Juni werden, zu dem auch wieder die Teichmeisterschaften zählen. Die Vorbereitungen dafür sind im vollen Gang und werden vom alten und neuen Vorstand gemeinsam organisiert. Für seine Verdienste um die Bürgervereinigung wurde dem scheidenden Vorsitzenden Erhard Goldbach die Ehrenmitgliedschaft überreicht.



Der neue Vorstand der Bürgervereinigung Schullwitz (v.l.): Ronald Hofmann, Yvonne Baierl, Stefanie Stöpel, Antje Jahn und Bernd Martin

Kinder- und Jugendfarm „Spielwiese“



Kinder- und Jugendfarm „Spielwiese“
Hauptstr. 21 • 01328 Dresden
Tel.: 0351/2691114 • www.kinderland-sachsen.de



■ 30. Farmgeburtstag am 21. Mai, 14 bis 20 Uhr

Wieder ist ein Jahr verronnen, die Festvorbereitung hat begonnen. Unsre Farm besteht seit 30 Jahren, kommt zur Feier alle hergefahren.

Auch der Schäfer wird erscheinen, unsre Schafe schon laut greinen, viel zu warm ist's unterm Wolkleid zur Schafschur sind sie nun bereit.

Die geschorene Wolle werden wir benützen, um sie vor Publikum zu pützen, Kardätsche & Spinnrad werden nicht ruhn und wer Lust hat, kann sich mit betun.

Beim Filzen kann man manschen und in der Matschanlage panschen, oder suchen nach dem Golde. Vielleicht ist einem ja das Glücke holde.

Mancher sucht's Glück lieber auf dem Rücken der Pferde, beim Kinderreiten steht dafür bereit unsre Herde. Kommt uns doch am Samstag 21.05.22 besuchen, es gibt auch Kaffee und Kuchen.

Anne Dittrich, im Namen der Farmer



Freundeskreis Eschdorf e. V.



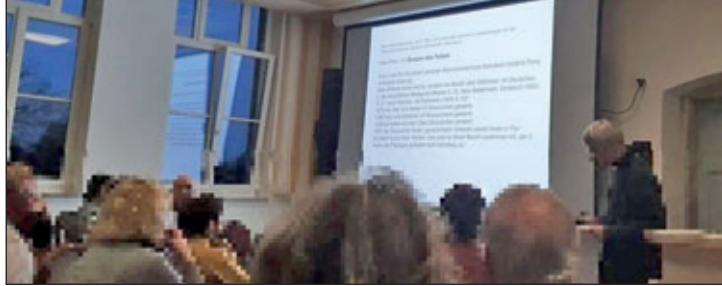
Das Schöpfelder Hochland war schon in der Steinzeit besiedelt

Am 01.04. war Dr. Ronald Heynowski vom Landesamt für Archäologie Sachsen Guest unseres Stammtisches im Vereinszimmer der Eschdorfer Schule. Ca. 40 Interessenten aus verschiedenen Ortschaften hatten sich zu seinem Vortrag zum Thema „Leben im Schöpfelder Hochland – Von der Zeit der Neanderthal bis zum Mittelalter“ eingefunden. Über eine Stunde lang folgten sie den sehr interessanten Ausführungen des Wissenschaftlers, dem man bei jedem Satz anmerkte, wie sehr er in seiner Arbeit aufgeht. Und es war bei Weitem kein trockener allgemeiner Vortrag über Archäologie, sondern speziell auf Eschdorf und das umgebende Hochland zugeschnittene Ausführungen zur Besiedlungsgeschichte seit der Zeit der Neanderthal. Dr. Heynowski erläuterte anschaulich, dass die bevorzugten sächsischen Siedlungsgebiete zwar im Elbtal, der Lommatzscher Pflege und dem Leipziger Tiefland liegen, er konnte aber auch zeigen, dass das Hochland in dieser Zeit mitnichten ein besiedlungsloser Raum war. Er präsentierte Karten mit Fundstellen sowie Fotos entsprechender Funde, die in eine Zeit zwischen 9000 und 5500 vor Christus datiert werden können. Im Weiteren stellte er den Zuhörern u. a. Nachweise von Siedlungsaktivitäten in der Bronzezeit in der Nähe des Schänkhübs sowie nahe Wünschendorf vor. Sehr interessant waren auch seine am Schluss präsentierten Vergleiche und die dabei gefundenen Übereinstimmungen prähistorischer Fortbewegungsrouten mit heutigen Wegen im Schöpfelder Hochland. Der Vortrag endete ungefähr dort, wo die Chronik über die Geschichte Eschdorfs beginnt, die der auch anwesende Dieter Zumpe 2017 anlässlich der 700-Jahr-Feier der Ersterwähnung verfasst hatte. Damit gab es genug Punkte für einen Austausch im direkten Gespräch im Anschluss. Dabei wurden auch Ideen entwickelt, was in einer Neuauflage der Chronik mit aufgenommen werden könnte. Auf speziellen Wunsch des Freundeskreises hatte Dr. Heynowski die Quellen nach Informationen über das wüste Dorf auf Eschdorfer Flur durchforstet. Viel hat er zwar nicht gefunden, aber es kann eine Basis für weitere Forschungen in dieser Richtung sein.

Alles in Allem ein sehr informativer und gelungener Abend.

Sören Kliem im Namen des Freundeskreises Eschdorf, www.eschdorf.de

Die Unkenntlichmachung von Personen erfolgte durch den Autor aus Gründen des Datenschutzes.



Sport- und Freizeittreff Gönnisdorf e. V.

Einladung zum „neuen“ Yoga und zum Meditieren!

Ab **3. Mai 2022** findet um 17 Uhr ein neuer Yoga-Kurs statt, und um 20:30 Uhr sind alle eingeladen, die sich dann mit weniger aktivem Körpereinsatz beim Meditieren erleben möchten. Beide Kurse richten sich sowohl an Neugierige ohne jede Erfahrung als auch an schon mehr oder weniger Geübte. Michael Frost berücksichtigt die Voraussetzungen jedes Teilnehmers und lehrt auf seine individuelle Weise diese Jahrtausende alten und dennoch zeitlosen Wege zur Verbindung von Körper, Geist und Seele – Wege zu sich selbst.

Gewohnt sind wir unsere langjährigen Yoga-Kurse am Mittwoch, erst mit Evi, jetzt mit Corina. Und gerade in unseren Breiten interessiert sich ja noch vorrangig die Damenwelt für diese Art der „Freizeitgestaltung“. Dabei ist Yoga auf jeden Fall auch etwas für die Männerwelt. Warum tun es die Männer eigentlich nicht den Yogis von damals gleich? Weshalb sind sie heutzutage stattdessen lieber beim Fußball, Tischtennis oder Volleyball? Da ist mehr Action, da sind besonders Ausdauer und Muskelkraft gefragt... Wie wäre es denn einmal zur Abwechslung oder Ergänzung, mentale Energie zu tanken und gleichzeitig das Gefühl für den eigenen Körper zu verbessern? Dann sind die Fußball-Ergebnisse wahrscheinlich noch besser! Und da sich ein Mann in diese Überlegung viel besser hineinversetzen kann, freuen wir uns auf die Dienstags-Kurse mit Michael Frost, bei denen natürlich auch Frauen herzlich willkommen sind! In seiner Jugend war er selbst jahrelang im Fußball- und Tischtennisverein aktiv. Seit mehr als zehn Jahren begleiten ihn nun schon Yoga und Meditation in seinem Leben und auch abseits der Yoga-Matte begeistern ihn alte wie neue Philosophien und konkrete Methoden für ein bewusste(r)s Menschsein. Und diese Begeisterung wird sicherlich auf die eine oder andere Weise auch mit in den Meditationskurs einfließen, in dem niemand befürchten muss, die ganze Zeit streng diszipliniert mit gekreuzten Beinen auf dem Boden sitzen zu müssen. Vielmehr bietet sich dabei die Gelegenheit, mit Gleichgesinnten in ruhiger, atmosphärischer Runde unter Anleitung die Funktionsweise und das Potenzial des Zusammenspiels zwischen unseren Sinnen, unserer Atmung und unserem ewig unruhigen Geist zu erkunden und zu erfahren.

Die Dienstage im Gönnisdorfer Verein bleiben spannend. Seit mindestens 15 Jahren haben wir unseren „Ruhepol“ – die Callanetics-Frauen. Sie halten sich fit bei Wind und Wetter, stärken vor allem die Tiefenmuskulatur und halten unserem Verein die Treue. Außerdem gab es Aikido, Zumba und den Wackelstab „Flexibar“. Aikido ist zum Ullersdorfer Platz in unseren Aikido-Standort gezogen, dort ist alles kompakt und außerdem können dadurch jeden Tag Kurse stattfinden. Zumba für Erwachsene hatte in Gönnisdorf leider nicht so viel Anklang, was unsere Zumba-Kids am Mittwoch aber gerade widerlegen... Und der Flexibar-Kurs am Dienstag, der uns innere Muskulatur durch das Beherrschen eines Wackelstabes trainieren ließ, musste leider vorerst aufgegeben werden, da fast alle unsere Spartenleiter „nebenbei“ noch einen Job haben.

Aber genau durch diese Flexibilität konnte nun für Yoga und Meditation neuer Raum geschaffen werden. Lassen Sie sich doch auf mindestens ein Experiment ein, schnuppern Sie bei Michael Frost in die Yoga- und Meditationsstunden, hören Sie in sich hinein und entdecken Sie ganz neue Seiten von sich...

Und was ist noch im Mai?

Muttertag – schon heute wünschen wir allem Mamis einen wunderschönen Tag. Und dazu wollen wir beitragen:

am 8. Mai 2022, um 11:00 Uhr, gibt es allerlei Gutes für die weibliche Seele ... von Hautpflege- und Schminktipps bis zu Mode. Kommen Sie gern vorbei.

Einladung zur Mitgliederversammlung - am Mittwoch, 18. Mai 2022, um 20:00 Uhr, im Saal des Vereinsgebäudes auf der Schönfelder Landstraße 27 in Gönnisdorf

Wir freuen uns auf Ihre kleinen und großen Beiträge.

Bitte schreiben Sie uns bei Interesse, für Ideen oder auch bei Kritik an info@verein-goennsdorf.de.

■ Kontakt:

Sport- und Freizeittreff Gönnisdorf e.V.

Schönfelder Landstraße 27, 01328 Dresden-Gönnisdorf

Telefon: 0175 8188818, E-Mail: info@verein-goennsdorf.de

Homepage: www.verein-goennsdorf.de



Sportgemeinschaft Schönfeld e. V.

SG Schönfeld e.V. & SGSV LV Sachsen

■ Juniortrainingstag Rally Obedience

mit Nici Schneider (RO Wertungsrichterin) & Marleen Spalke (Jugendobfrau SGSV Sachsen)

Samstag, 16. Juli 2022, 10.00-17.00 Uhr, Hundeplatz SG Schönfeld e.V.

Inhalt: Praxis, Praxis, Praxis mit Nici... außerdem natürlich ein tolles Rahmenprogramm mit Pizza, Austausch, Basteln etc.

Kosten: 3,00 € pro Team (SGSV Mitglieder) bzw. 5,00 € pro Team (Nicht-mitglieder), zzgl. Pizzakosten

Teilnehmer/Voraussetzung:

- Kinder/Jugendliche von 8 bis 25, die Spaß am Training mit ihrem Hund und Lust auf einen Tag mit Gleichgesinnten haben
- keine Vorkenntnisse notwendig, das Kind sollte aber körperlich in der Lage sein, den Hund zu halten

Anmeldung: unter Angabe des Alters, der Vorerfahrungen und der Anzahl der Begleitpersonen an Anja.Eichelmann@gmx.de



■ Kontakt:

SG Schönfeld e. V.

Malschendorfer Straße 2, 01328 Dresden | www.sg-schoenfeld.de

Hochlandzirkus e. V.

Erlebnisreiche Wochen liegen hinter unserem Verein. Wir konnten im Jahr 2021 mit der Unterstützung des Ortschaftsrates und vieler privater Spender unser eigenes kleines Zirkuszelt anschaffen. 6 m x 12 m ist es groß und ist von April bis Oktober unser zusätzlicher Trainingsraum im Kinder- und Jugendhaus PEP.

Am Samstag, 26. März 2022, hat unser Verein im Rahmen eines großen Familientages das Zirkuszelt aufgebaut. Es wurden die Kostüme für unsere Kinderzirkusgruppe geschneidert und die Dekoration für den Osterzirkus gebastelt. Ein wunderbarer Tag mit viel Sonnenschein.



Am Samstag, 09. April, war es dann endlich so weit. Nachdem unser Weihnachtszirkus im Dezember ausgefallen war, waren wir froh, dass nun endlich die große Show starten konnte. Unser Osterzirkus gemeinsam mit dem Kinder- & Jugendzirkus KAOS.

In der Turnhalle Weißenberg war ab morgens 07:30 Uhr viel los. Das Boulevardtheater kam und baute unsere Bühne auf. Vielen Dank an das Team!

Gemeinsam mit den Vätern unserer Zirkuskids wurde das Vorhanggestell aufgebaut. Die 220 Stühle, welche die Firma HMG aus Weißenberg spendet, aufgestellt. Ebenso das Zirkusmaterial ausgeladen und bereitgelegt. Sowie der Kuchen- und Getränkebasar aufgebaut.

Um 11 Uhr startete unsere Generalprobe. 45 aufgeregte Kinder probten Ihre große Show. Nach der Generalprobe warten im Vorraum der Turnhalle Eltern mit frisch gekochten Nudeln und Tomatensoße.

Ab 15 Uhr füllte sich die Turnhalle. Um 15:30 Uhr startete unser Osterzirkus vor rund 300 Zuschauern. Zwei Stunden erlebten die Zuschauer die bunte Vielfalt der Kinderzirkusse. In der Pause erwartete jede Menge lecker Kuchen, welchen die Eltern gebacken hatten.

Der Osterzirkus ging mit viel Applaus zu Ende und alle freuen sich auf den Weihnachtszirkus 2022.

Thomas und das Team des Hochlandzirkus e. V. wünschen einen schönen Wonnemonat Mai!



■ Kontakt:

Zum Heiderand 8a, 01328 Dresden-Weißenberg

Training: Pillnitzer Straße 21c, 01328 Dresden-Weißenberg

Telefon: 0351 84164121

E-Mail: post@hochlandzirkus.de

Homepage: www.hochlandzirkus.net



SPORTZENTRUM Hochland e. V.

■ Neustart Babyturnen ab 4. Mai 2022, Mittwoch 9:45 Uhr



Durch ein vielfältiges Angebot an Bewegungsmöglichkeiten finden Kleinkinder und Babies viel über sich selbst heraus und haben so die Möglichkeit, sich ein Bild von sich selbst und ihrem Körper zu machen. Sie lernen welche Stellung der eigene Körper hat, welche Kraft notwendig ist und welche Muskeln es anspannen und entspannen muss. Dieser Kurs richtet sich speziell an Babies und Kleinkinder im Alter von 4-12 Monaten (bis zum Laufen) und wird als geschlossener Kurs über 10 Wochen angeboten. Der Kurs findet jeweils am Mittwoch 9:45 – 10:45 Uhr statt. AOK Mitglieder können diesen Kurs auf Gutscheinbasis besuchen.

■ Babyschwimmen in der Schwimmhalle Bühlau ab 23. Mai 2022, Montag 9:00 Uhr

Beim Babyschwimmen steht die Freude an der Bewegung im Wasser im Vordergrund. Der Kurs ist für Kinder um den 6. Lebensmonat sehr gut geeignet. Der Vereinskurs findet in der Schwimmhalle Bühlau statt. Der Kurs findet jeweils am Montag 9:00 – 9:30 Uhr statt. AOK Mitglieder können diesen Kurs auf Gutscheinbasis besuchen.



■ Freie Plätze: Rehasportgruppen



Reha-Sport findet in speziellen Gruppen statt, die jeweils auf bestimmte Erkrankungen ausgerichtet sind. Wenn die Kostenübernahme von der Krankenkasse bewilligt wurde, geht es darum, eine geeignete Reha-Sportgruppe zu finden. Wir können Ihnen aktuell freie Plätze in unseren Knie- und Hüftgruppen sowie in den Rückengruppen anbieten.

■ Gerätetraining im Sportzentrum



In unserem Gerätetrainingsbereich bieten wir moderne Trainingsgeräte von TechnoGym mit elektronischer Trainingssteuerung zum Trainieren an. Der Freihantelbereich bietet neben Kurz- und Langhanteln auch Powerracks, Multipresse, Kabelzüge und einen Functional Tower. Unsere Vereinsmitglieder können nun an Dip Barren, Klimmzugstangen, Punching Bag, TRX und dem Battlerope trainieren. Wir wünschen unseren Sporttreibenden beste Erfolge mit dem neuen Functional Tower. Nach erfolgter Einweisung stehen Ihnen unsere Geräte während unserer Öffnungszeiten zur Verfügung. Die Einweisung dauert 90 min inkl. Erstellung eines individuellen Trainingsplans durch unsere Therapeuten. Bei Interesse sprechen Sie uns bitte an!

■ Kontakt:

Sportzentrum Hochland e. V.
Bautzener Landstraße 291
01328 Dresden, Telefon: 0351/2179787
www.bewegung-in-sachsen.de



Verein zur Förderung der Jugend e.V.

Mädchen*projekt: „Starke Mädchen* im Hochland“



Ab sofort ist unser Mädchen*Treff jeden Freitag von 14 bis 19 Uhr für euch geöffnet. Dienstags findet der offene Mädchen*Treff erstmal weiterhin von 14 bis 18 Uhr statt. Außerdem haben wir für euch folgende Angebote im Mai geplant:

Dienstag, 03.05.: Offener Mädchen*Treff

Freitag, 06.05.: Kochen im Mädchen*Treff

Samstag, 07.05. – 12 bis 16 Uhr: (Nachbarschafts-)Flohmarkt im „PEP“
Wir sind mit einem coolen Kleidertauschstand dabei sowie Kaffee und leckeren Kuchen. Weitere Informationen nachfolgend.

Dienstag, 10.05.: Seedbombs selber machen

Freitag, 13.05.: Cocktails machen

Dienstag, 17.05.: Siebdruck – Jutebeutel und alte T-Shirts mitbringen

Freitag, 20.05.: Spaß – Tag #trynottolaughchallenge

Freitag, 27.05.: Schließtag

Es findet leider kein offener Mädchen*treff statt.

Dienstag, 31.05.: Fußballnachmittag

Wir freuen uns auf Euch, Eure Beate und Aline

Kinder – und Jugendhaus „PEP“



Neuigkeiten: Ab sofort haben wir jeden Donnerstag und Freitag von 14 bis 19 Uhr für Euch geöffnet.

Unser Pumprack muss leider erstmal komplett durchgecheckt werden und bleibt daher vorerst weiter geschlossen. Dafür sind aber unsere Trampoline endlich wieder aufgebaut und können wieder von Euch genutzt werden. Außerdem haben wir uns natürlich noch ein paar coole Highlights für Euch überlegt.

Unsere Monatshighlights: Samstag, 07.05. – 12 bis 16 Uhr:

(Nachbarschafts-)Flohmarkt • Wir laden alle Kinder, Jugendliche und Familien aus der näheren Umgebung zu unserem (Nachbarschafts-) Flohmarkt ein. Egal ob aussortierte Gesellschaftsspiele, Kleidung oder Dekoartikel ... wir freuen uns auf eine bunte Auswahl an kleinen Verkaufsständen. Der Aufbau beginnt ab 11:30 Uhr. Bei schönem Wetter findet der Flohmarkt draußen auf unserem großen Gelände statt. Außerdem wird es einen kleinen Verkaufsstand mit Kaffee und Kuchen, sowie einen Kleidertauschstand vom Vereinsprojekt „Starke Mädchen* im Hochland“ geben. Kinder und Jugendliche zahlen 1 Euro pro Stand und Erwachsenen 5 Euro pro Stand. Anmeldungen werden ab sofort via E-Mail (info@kjhppep.de) angenommen. Leider können wir Euch nur eine begrenzte Anzahl an Tischen zur Verfügung stellen. Daher können wir diese auch nur nach vorheriger Absprache verteilen. Alternativ können gern kleine Tische und Sitzgelegenheiten mitgebracht werden. Wir freuen uns auf einen bunten Flohmarkt mit Euch.

Donnerstag, 26.05. und Freitag, 27.05.:

Feiertag und Schließtag - „PEP“ bleibt an beiden Tagen geschlossen

Mittwoch, 11.05., ab 15 Uhr: Holzpfifen schnitzen

Dienstag, 17.05., ab 15 Uhr: Jungen*Nachmittag

Mittwoch, 25.05., ab 15 Uhr: Garten-Nachmittag

Wir freuen uns auf Euch, Eure PEPies

■ Kontakt:

Verein zur Förderung der Jugend e. V.

Pillnitzer Straße 21c, 01328 Dresden

Telefon: 0351/2176630

E-Mail: info@kjhppep.de / starke-maedchen@vzfj.de

Instagram: [@starke.maedchen.im.hochland](https://www.instagram.com/starke.maedchen.im.hochland)

Homepage: www.kjh-pep.de

Kultur- und Kunstverein Schönfelder Hochland e. V. Hoppes Hoftheater Dresden

■ Back to the roots

Ja, im Hoftheater geht es nicht mehr ohne Englisch. Selbst beim "Ku(h)linarischen Nr. 162" kamen Anweisungen von den Küchenbühnenbrettern mit Gast Thomas Stecher nicht mehr deutsch. Gekocht wurde ungarisch. Dabei waren die Anfänge im Weißig 2003 ganz klassisch mit russischen Wurzeln bei "Tschechow-Tschechowa", wo Thomas Stecher mit Rolf Hoppe jüngerer Tochter Christine die Liebesgeschichte der deutschen Schauspielerin Olga Knipper dem Publikum bot. Jetzt gewährte der Schauspieler vielseitige Einblicke in sein Künstlerleben. Als Berliner wurde Thomas Stecher 1961 geboren und stand schon mit 10 Jahren auf der Bühne. Kein Wunder bei seinen berühmten Eltern Kati Szekely und Hans-Edgar Stecher. So kommen auf sein "Konto" fast 60 Theaterstücke, über 20 Einsätze als Schauspieler, 15 Regiearbeiten und zahlreiche Einsätze als Sprecher- und nun eine kochende Rückkehr nach 19 Jahren in Hoppes Hoftheater, wo es eine erste und zweite Premiere mit dem Kammerstück aus der Regie von Helfried Schöbel gab. Nie verloren hat Dirk Neumann seine Wurzeln, denn als "Bühnenchef" bei Prinzipal Rolf Hoppe wirkte er seit 1995 und löste Irina Simon als Vereinsvorsitzende ab, sie hat eine eigene "Bühne" mit den bekannten "Pappritzer Gesprächen". Die Dauerleistung von Dirk Neumann wird beim Vereinsjubiläum "25 + 2" sicher die verdiente Würdigung erfahren. Aber ohne starke Frauen an der Seite geht nichts bei Hoppe: Seit Start des Theaterbetriebes steht Josephine Hoppe mit musikalischen Begleitern auf der Bühne. Hier bei ihrem Programm 2002 mit Wieland Wagner am



Marimbaphon. Mit Dirk Ebersbach als Pianist gestaltete sie wundervolle Programme. Neuerdings verzückt sie auch der Geiger Florian Mayer. Für alle Gemeinsamkeiten kommt ein Toi, Toi, Toi und frohes Beginnen im Mai.

Foto und Text: Eberhart Wissel



Nach anderthalb Jahren Bauarbeiten feiern wir im Mai die Wiederöffnung unseres Theaters mit einer hochkarätigen Jubiläumswoche. Gleichzeitig feiern wir das Jubiläum 25.+2 unseres Theaters mit einer Festmatinee am 8. Mai, die Gunther Emmerlich und Peter Kube leiten werden. Nachfolgend ein Vorher-Nachher-Blick, welcher Sie schon jetzt neugierig machen soll auf ihren nächsten Besuch bei uns in Hoppe's Hoftheater.

■ Kontakt

Kultur- und Kunstverein Schönfelder Hochland e. V. – Hoppes Hoftheater Dresden
Hauptstraße 35, 01328 Dresden-Weißig
Homepage: www.hoftheater-dresden.de



Heimatverein Schönfelder Hochland e. V. – Kleinbauernmuseum Reitzendorf

■ Ausstellung im Kleinbauernmuseum

Im Kleinbauernmuseum können Sie ab dem 22. Mai eine neue Ausstellung bewundern. In der Zeit als es noch keinen Fernseher oder Computer gab, waren unsere Vorfahren auch schon sehr erfinderisch. Um Menschen in anderen Regionen Attraktionen einer anderen Stadt zu zeigen, wurden diese einfach als Kupferstich erstellt. Wie Schausteller fuhr man dann mit diesen colorierten Kupferstichen und einem großen Guckkasten von Ort zu Ort und zeigte, zum Erstaunen der einfachen Leute, große Bauwerke, fremde Tiere und Landschaften. Leider gibt es in Museen kaum noch erhaltene Guckästen. Aber die colorierten Kupferstiche haben die Zeit überdauert. Einige davon sehen Sie vom 22. Mai bis 07. August 2022 bei uns im Kleinbauernmuseum. Herr Volker Karp zeigt Ihnen Kunstwerke aus seiner Sammlung „Dresdner Ansichten für den Guckkasten“.



■ Gestricktes aus dem Kleinbauernmuseum

Am 12. Mai und am 26. Mai ist im Kleinbauernmuseum ein Verkaufstag für Strickwaren. Gern können Sie sich aus den fertigen Strickwaren das Passende aussuchen, oder Sie geben Ihre individuelle Bestellung bei den Strickfrauen des Heimatvereines ab. Sie erreichen uns unter 0351/2841783 oder www.kleinbauernmuseum.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



■ Kontakt:

Heimatverein Schönfelder Hochland e. V.
Kleinbauernmuseum Reitzendorf
Schullwitzer Straße 3, 01328 Dresden
Telefon: 0351 2641783
E-Mail: mail@kleinbauernmuseum.de
Homepage: www.kleinbauernmuseum.de



Sitten und Bräuche (5)

Ein neuer Monat beginnt. Wir sind mitten im Frühling und schreiben den Monat Mai, der 5. Im Gregorianischen Kalender mit 31 Tagen. Die römische Göttin Maia gab ihm seinen Namen, man nennt ihn auch noch Wonnemonat (eigentlich althochdeutsch „wunnimanot“ = Weidemanot), weil in diesem Monat das Vieh auf die Weiden getrieben wird. Wonnemond führte Karl der Große ein und sagte damit, dass er der Monat der Lieblichkeit sei und heute würden wir mit Wonne übersetzen, dass wir endlich von vielen Sonnenstrahlen gestreichelt und verwöhnt werden. Eine andere Bezeichnung ist Blumenmond, weil jetzt die meisten Blumen ihre Hauptblütezeit haben, aber Vorsicht, vor dem 15. Mai sollte man seine Pflanzen schützen oder noch nicht auspflanzen, weil vom 11. bis 15. Mai die Eisheiligen regieren und mit viel Kälte daher gehen. Erst wenn Mamertus (11. Mai), Pankratius (12. Mai), Servatius (13. Mai), Bonifatius (13. Mai) und die Kalte Sophie (15. Mai) vorbei sind und die Sonne ihre wärmenden Strahlen über das Land schicken, können sich alle Pflanzen entfalten. Alles fängt zu grünen und zu blühen an.

Im katholischen Kirchenjahr wird im Mai besonders die Gottesmutter Maria verehrt und es werden viele Maiandachten gehalten. Aus diesem Grund heißt er auch Marienmond. Ob Mama, Mum oder Maman, gefeiert wird dieser besondere Tag überall in der Welt. Der erste Muttertag wurde von der Amerikanerin Anna Jarvis 1907 ins Leben gerufen. Sie wollte nämlich ihre Mutter ehren. Bereits 1914 wurde der Mother's Day in den USA eingeführt. Seit dem verbreitete er sich in der ganzen Welt. Ab 1923 wird in Deutschland an jedem zweiten Sonntag im Mai dieser Tag unseren Müttern vorbehalten. Dieser Tag ist nach Weihnachten und Ostern, das drittmeistgefeierte Fest auf der Welt. Überraschen Sie Ihre Mutter mit einem schönen Blumenstrauß, einer interessanten Blaufahrt oder einer anderen interessanten Idee.

Wir hatten anfangs schon gesagt, dass der Mai auch Marienmonat genannt wird. Ausgangsland für das Ehren der Gottesmutter Maria an jedem Tag im Mai ist Italien im 19. Jahrhundert. Rosenkranzandachten finden aber erst im Oktober, der auch als Marienmonat bekannt ist, statt. Bis einige Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg war es in Deutschland üblich, dass in jeder Familie ein Maialtar aufgestellt wurde.

Die organisierte katholische Jugend trägt seit dem 1. Mai 1950 an diesem Tag das Altenberger Licht in einer Friedensstafette in das In- und Ausland. Das Altenberger Licht wird an der Kerze, die vor der Altenberger Madonna steht, entzündet und dient dem Entfachen der Kerzen vor den Maialtären. Am 4. Mai werden dem Heiligen Florian und Märtyrern von Lorch gedacht. Der Offizier und Christ Florianus soll versucht haben gefangene Christen zu befreien. Man ertappte ihn dabei. Er gab sich als Christ zu erkennen, wurde gefoltert und dann mir einem Mühlenstein um den Hals ertränkt. Weil er immer mit einem Eimer dargestellt wurde, deutete man diesen als Löscheimer. Das wiederum erhob ihn zum Heiligen der Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen. Daher kommt folgende Aussage „Florianjünger“. Der Spruch „Heiliger Sankt Florian schützt unser Haus, zünd andere an“ wird mit dem Heiligen Florian in Verbindung gebracht. Man kann es auch anders sagen: Schaden von sich auf andere lenken. Besser wäre es aber, man würde diesen Tag gemeinsam mit den Angehörigen der (Freiwilligen) Feuerwehren teilen.

Am 26. Mai begehen wir Christi Himmelfahrt, auch Auffahrtstag, Goldene Nonne, Hemelvart, Helgethortsdag oder heilig Horsdag (Skand.), Schönnontag, Mindeste Kreuzgang u.v. genannt. Mit der Auferstehung hat Christus den Himmel als Dimension des Einsseins von Gott und Mensch überhaupt erst begründet. Das Fest Christi Himmelfahrt findet 40 Tage nach Ostern statt, am Donnerstag nach dem 6. Sonntag der

Osterzeit. Es ist aber auch der Tag der Bergwanderungen und Flurumritte.

Dem Volksbrauch nach verliert der Winter seine Kraft und die Sommermädchen übernehmen das Regiment. Um dem Ausdruck zu verleihen, werden Häuser, Brunnen und Quellen geschmückt. Zu Himmelfahrt wird nur fliegendes Fleisch, also Geflügel gegessen werden. In manchen Orten bietet man sogar Gebäck in Vogelform an.

In unserer Gegenwart wird am Tag von Christi Himmelfahrt der Vatertag gefeiert. Man könnte meinen, dass auch der Vatertag zum religiösen Brauchtum gehört. Der Alkohol spielte eine weit größere Rolle als das Weihwasser. Von der Reformation geächtet und von der katholischen Kirche sollte er reformiert oder gar abgeschafft werden. Im 19. Jahrhundert entstanden daraus die „Herrenpartie“ oder die „Schinkentouren“, die nach der Einführung des „Muttertags“ 1908 bzw. 1914 zum Gegenstück, dem „Vatertag“ wurde, in den USA schon seit 1916 bzw. 1924 begangen. Das Warum der Flurumgänge und Flurumritte ist nicht eindeutig. Einige glauben, dass es ein germanischer Rechtsbrauch sei, weil Jeder einmal im Jahr sein Anwesen umschreiten musste, um den Besitzanspruch aufrecht zu erhalten. Andere meinen, dass es sich um den Gang der elf Jünger zum Ölberg handeln könnte, der sogenannten Apostelprozession. Egal welchen Grund es für die Flurumritte gegeben hat, schon im Mittelalter war der religiöse Sinn verloren.

Wie schon in den vorherigen Hochlandkurieren sollen an dieser Stelle wieder die Brunnen Dresdens zu Wort kommen. Viele schöne Brunnen, Fontänen usw., aber auch schöne Anlagen finden wir in unserer Stadt. Heute will ich die beiden Brunnen unweit des Albertplatzes ins Visier nehmen. Als ich das erste Mal an diesem Platz war, stand da nur einer der beiden Zwillingsbrunnen, nämlich die „Stillen Wasser“, der den Bombenangriff im Februar 1945 überstanden hatte. Gegenüber stand ursprünglich die Anlage „Stürmische Wogen“. Die stark beschädigten Teile wurden eingelagert. Heute nun sind die Zwillingsbrunnen wieder vereint und stehen am angestammten Platz seit 1994.

Entworfen wurden die Brunnen von Robert Diez zwischen 1887 und 1894. Für die Gestaltung der beiden Brunnen holte sich R. Diez Anregungen bei Besuchen der Insel Sylt, indem er das Meer genau beobachtete. Es wurden zwei gegensätzliche Naturzustände des Wassers dargestellt, die dem Ensemble auch ihren Namen gaben. Der bärtige Mann mit einer Muschel auf dem Kopf heißt die „Brüllende Brandung“. Genau studiert sind die elf überlebensgroßen Figuren sowohl anatomisch als auch rhythmisch. Auch Tierplastiken fehlen nicht in der Komposition. Betrachtet man die „Stillen Wasser“, dann muss man feststellen, dass nur weibliche Figuren und Kinder dargestellt sind, zum Beispiel die „Gruppe des Schlafes“ zeigt einen Schmetterling, der eine schlafende Nymphe liebkost. Das unendliche Meer mit dem Spiel der Wellen und seinen Meerfrauen steht im Mittelpunkt. Man kann den Windhauch spüren, der die Wogen auf- und abschwingen lässt und die ganze Gruppe, also das fischschwänzige Meerweib mit Leier, Perle und Nymphe, Nixe und Wasserrose mit dem schlafenden Knaben umspielt von heiterer Lust undträumerischen Schwingen.

Die Figurengruppen stehen in großen runden Becken mit einem Durchmesser von 18,90 m, über den Figuren befinden sich 5metrige Bronzeschalen. Am Beckenrand sind jeweils 56 wasserspeisende Düsen eingeschlossen. Stündlich werden 320 m³ Wasser umgewälzt und das pro Brunnen. Ein imposanter Eindruck entsteht durch das Anstrahlen der Anlage am Abend.

Soviel für heute. Ihnen allen einen schönen Mai.

Marika Demele

Gesundheits-Tipps

Haben Sie schon einmal etwas von Mokassin-Mykose gehört?

Mykosen sind Erkrankungen, die durch Pilze auf Haut oder Schleimhaut hervorgerufen werden. Bei der Mokassin-Mykose handelt sich um eine spezielle Form des Fußpilzes. Er befällt insbesondere die Fußsohlen und greift schließlich auch die Fußkanten und den Fußrücken an. Erste Symptome sind eine feine, trockene Schuppung auf einer entzündeten Haut. Im weiteren Verlauf können sich dicke Hornhautschichten und schmerzhafte Risse vor allem an den oft besonders belasteten Fersen bilden. Solcherlei Beschwerden kommen allerdings seltener vor und werden deshalb von den Betroffenen fälschlicherweise oft nur als besonders trockene Haut eingeschätzt. Weitauß bekannter sind dagegen Varianten des „typischen“ Fußpilzes und seiner Symptome. Allen voran der hartnäckige Juckreiz zwischen den Zehen. Später rötet und schuppt sich die Haut in den Zehenzwischenräumen. Kleine Pusteln oder Bläschen können entstehen. Je weiter fortgeschritten die Pilzkrankung ist, desto größer werden die Hautareale und -schuppen, die sich vom befallenen Bereich lösen. Es kommt zu kleinen Rissen, was das Eindringen weiterer Keime und insbesondere auch bakterieller Erreger begünstigt. Die schmerhaften Risse treten nicht nur zwischen den Zehen, sondern in schweren Fällen am ganzen Fuß auf. Verantwortlich für diese „typischen“ Fußpilzerkrankungen ist ein Fadenpilz namens *Trichophyton rubrum*. Es gibt aber auch andere Arten, wie Hefe-, Sprosspilze oder Schimmelpilze, die zu den beschriebenen Irritationen führen können. Um sich in der Haut zu vermehren, verfügen Pilze über verschiedene Mechanismen. So können sie den Säureschutzmantel der Haut gezielt schädigen, die Hautbarriere durchdringen und sich mit speziellen Strukturen fest an die Hautzellen binden. Ein intakter, gesunder Säureschutzmantel, mit seiner schützenden Schicht aus Bakterien bewirkt normalerweise, dass Pilzsporen unverzüglich vernichtet werden. Ist die Haut jedoch geschädigt – zum Beispiel durch zu häufiges Reinigen oder Desinfizieren – oder das Immunsystem geschwächt, überwinden die Pilzsporen die Hautbarriere und dringen mit ihren Zellfäden (Hyphen) in die Hornschicht ein, um sich dort zu vermehren. Verschiedene Faktoren können diese Entwicklung begünstigen. So beispielsweise Strümpfe aus synthetischen Fasern, die die Hautatmung behindern und den Schweiß nicht aufsaugen. Dieser bleibt auf der Haut und schafft so ein regelrechtes Treibhausklima, perfekt für das Pilzwachstum. Zu enges Schuhwerk kann dafür sorgen, dass empfindliche Hautstellen wundgerieben werden und damit zu einer idealen Eintrittspforte für Pilze. Gönnen Sie Ihren Füßen also mehr Freiraum, im wahrsten Sinne des Wortes. Barfußlaufen, egal wo und so oft dies möglich ist, ist eine Wohltat für Ihre Füße – ideal (auch für's Immunsystem) übrigens morgens auf taufrischem Gras. Kalt-Warm-Duschen oder Fußbäder sorgen für eine gute Durchblutung und damit auch für eine gesunde, stabile Haut. Ist der Fuß bereits in Mitleidenschaft gezogen, helfen meist die richtigen Medikamente. Es gibt viele gute Wirkstoffe, mit denen eine Fußpilzerkrankung in Form von Salben, Sprays oder Pudern effektiv behandelt werden kann. Wir beraten Sie dazu jederzeit gern!

Ihr Team der Hutberg-Apotheke
Kerstin Günzel

Theateranrecht

Für alle Theaterfreunde – unsere letzte Veranstaltung dieser Saison an den Landesbühnen soll am

Sonnabend, 7. Mai 2022, 19:30 Uhr,

in Radebeul stattfinden. Wir werden das Tanztheater „Nussknacker“ sehen.

Abfahrt: 17:50 Uhr ab Schönfeld/Markt

Mit hoffnungsvollen Grüßen G. Scholz

Wohlfühlhoroskop

Und nun zum Schluss noch das Wohlfühlhoroskop. Vom 21.05. bis 21.06. residiert der Zwilling, der Kontakte wie die Luft zum Atmen braucht. Er hat einen großen Freundeskreis, indem er regelrecht aufblüht. Es fällt ihm nicht schwer neue Menschen kennenzulernen. Spontane Kurzreisen sind ideal für ihn. Er braucht keine Langeweile. Seine Hobbys wechseln schnell, weil er sich nicht gerne länger mit einer Sache beschäftigen kann und will. Er liebt die Abwechslung und braucht immer wieder neue geistige Nahrung.

Hundertjähriger Kalender

Der 1. und 2. sind rau, windig und kalt, vom 3. bis 14. herrscht schönes warmes Wetter, unterbrochen von wenigen Gewittern und etwas Regen. Vom 15. bis 22. ist es kalt mit Regen und Hagelschlägen. Am 23. friert es nachts, am 24., 25. und 26. ist es leidlich schön, am 28., und 29. Ist es kalt mit etwas Regen. Der 30. beginnt mit Reif und Eis, danach fallen den ganzen Tag über kalter Regen und Schnee.

Bauernregeln

Der Florian, der Florian (4. Mai) noch einen Schneehut tragen kann. Die erste Liebe und der Mai gehen selten ohne Frost vorbei. Der heilige Mamerz hat von Eis ein Herz, Pankratius (12.) hält den Nacken steif, sein Harnisch klimpert von Frost und Reif, Servatius' (13.) Mund der Ostwind ist, hat schon manch Blümlein totgeküsst. Vor Nachtfrost sicher bist du nicht, bevor Sophie vorüber ist. Steht der Wind im Mai im Süden, wird bald Regen uns beschieden.



Quelle: Archiv Hochlandkurier

Spielpläne der Theaterstätten im Schönfelder Hochland

Unter Vorbehalt – bitte informieren Sie sich über die angegebenen Kontaktdaten über das Stattfinden von Veranstaltungen!

- Kultur- und Kunstverein Schönfelder Hochland e. V.
Hoppe Hoftheater Dresden
Weißen, Hauptstraße 35
Telefon 03 51 / 2 50 61 50
E-Mail: service@hoftheater-dresden.de
Homepage: www.hoftheater-dresden.de



So., 01.05.2022, 16:00 Uhr

Das Ei ist hart! Ein Loriot-Abend
mit J. Hoppe, D. Neumann, F. Mayer, Regie: A. Mesgarha

Fr., 06.05.2022, 20:00 Uhr

Ab morgen wird alles anders - ein Elke Heidenreich-Abend
mit E. Schaller, Regie: G. Guth-Goldmann

Sa., 07.05.2022, 20:00 Uhr

Ich hatte mich jünger in Erinnerung - Weiberabend Ü40
mit K. Gaube und A. Unger

Jubiläums-Festwoche

So., 08.05.2022, 11:00 Uhr

Neueröffnung sowie Festveranstaltung zum 25.+2 Vereinsjubiläum
Laudatoren: Gunther Emmerlich und Peter Kube

So., 08.05.2022, 16:00

Gunther Emmerlich - Erlebtes, Erspieltes, Erheiterndes

Mo., 09.05.2022, 20:00 Uhr

Premiere A: Große Zeiten Ein Kästner-Abend
mit A. Mesgarha, O. Nowikowa sowie der Band Triozean

Die., 10.5.2022, 20:00 Uhr

Premiere B: Große Zeiten Ein Kästner-Abend
mit A. Mesgarha, O. Nowikowa sowie der Band Triozean

Mi., 11.05.2022, 20:00 Uhr

Rainald Grebe - Hofkonzert

Do., 12.05.2022, 20:00 Uhr

Ku(h)linarisches in der Scheune - Jubiläumsausgabe
mit Cornelia Kaupert und Peter Kube

Fr., 13.05.2022, 20:00 Uhr

Josephine Hoppe trifft Gojko Mitić

Sa., 14.05.2022, 20:00 Uhr

Katrin Weber - Sie werden lachen

So., 15.05.2022, 19:00 Uhr

Christian Haase - Liederpoet

18./19.05.2022, 18:30 Uhr

Frühlingsfest mit Menü

Ausgefallene Weihnachtsfeiern werden blühende FRÜHLINGSFESTE!

Fr., 20.05.2022, 20:00 Uhr

Fr., 27.05.2022, 16:00 Uhr

Das Ei ist hart! Ein Loriot-Abend

mit J. Hoppe, D. Neumann, F. Mayer; Regie: A. Mesgarha

Sa., 21.05.2022, 20:00 Uhr

Kontakte - Ein Single kommt selten allein

mit E. Schaller, D. Neumann

So., 22.05.2022, 16:00 Uhr

Auf dünnem Eis von Eric Assous, mit J. Hoppe, C. Linke

Sa., 28.05.2022, 20:00 Uhr

Weiberabend Ü41 mit K. Gaube und Musiker

So., 29.05.2022, 16:00 Uhr

Das Faultier im Dauerstress von und mit Peter Kube



- Deutschlands Zauberschloss
Dresden-Schönfeld, Schönfeld, Am Schloss 2
Telefon 03 51 / 2 63 26 28
E-Mail: info@DasZauberschloss.de

Unter Vorbehalt gilt: 2G-Regel
geöffnet an Sonntagen von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Für die Besichtigung wird Eintritt erhoben:

Erwachsene und Jugendliche über 14 Jahre	4,00 Euro
Inhaber des Ehrenamtspasses	2,00 Euro
Kinder/Jugendliche bis 14 Jahre	kostenlos

Sa., 01.05.2022, 15:00 Uhr, Großer Saal

Irrtum vorbehalten

mit K. Straßburger, K.-H. Kaiser, M. Leubert, M. Teubert

Sa., 07.05.2022, 19:00 Uhr, Kabinett der Mag. Künste

Doktors Wunderpille - mit St. Taut, R. Essl

Sa., 08.05.2022, 11:00 Uhr, Großer Saal

1, 2, 3 im Zauberschritt ...

mit H. Spiekermann, K. Gellrich

Sa., 15.05.2022, 15:00 Uhr, Großer Saal

Fingierte Wunder - mit W. Moser

Sa., 21.05.2022, 19:00 Uhr, Großer Saal

Victor van Ortegens Bizarres Kabinett - mit T. Pahl

mai hof puppentheater Weißen

Weißen, Hauptstraße 46,

Telefon 0351/2690072, Fax: 0351/2179971

Homepage: www.puppentheater-dresden.de

E-Mail: maihofpuppentheater@t-online.de



nach telefonischer Vereinbarung:

Vorstellung für Erwachsene nach Absprache

Wunschtermine für Gruppen und Klassen an Wochentagen

Sa., 07.05.2022 15:00 Uhr

Sa., 08.05.2022, 11:00 Uhr

Das tapfere Schneiderlein nach Grimm

Ein Fingerhut voll Pflaumenmus macht stark!

Sa., 14./21.05.2022, 15:00 Uhr

Sa., 15.05.2022, 11:00 Uhr

Von der Maus Lilli, dem Kater Willy und der Schwalbe Tilli

Wie die Schwalbe der Maus das Leben rettet und sich dabei selbst in Gefahr begibt.

Sa., 28.05.2022, 15:00 Uhr

Sa., 29.05.2022, 11:00 Uhr

Aschenputtel nach Grimm

Ruckediku - wem passt der Schuh?

Veranstaltungen im Schönfelder Hochland

■ WasWannWo - Veranstaltungen im Mai

Unter Vorbehalt und unter Beachtung der derzeit geltenden Bestimmungen. Bitte informieren Sie sich über die angegebenen Kontaktdaten über das Stattfinden von Veranstaltungen!

■ Malschendorf/Krieschendorf

Seniorenrunde Krieschendorf-Malschendorf Naturschänke Malschendorf, Zur Hohle 6	11:00 Uhr	gemütliches Beisammensein
--	-----------	---------------------------

■ Pappritz

Dorfclub Pappritz e. V. Bürgerhaus Pappritz, Schulstraße 8	Mittwoch, 18:00 Uhr Donnerstag, 20:00 Uhr	Frauensportgruppe Probe Elbhangchor
AG Natur im Schönfelder Hochland Bürgerhaus Pappritz, Schulstraße 8	Dienstag, 31.05., 17:00 Uhr	
Ortschaftsrätin Manuela Schott (Bündnis 90/Die Grünen)	jeden 2. Dienstag des Monats, ab 17:00 Uhr	Online Bürgersprechstunde Link https://gruenlink.de/2ic7

■ Reitzendorf

Heimatverein Schönfelder Hochland e. V. Kleinbauernmuseum Reitzendorf, Schullwitzer Straße 3	noch bis 15.05.	Ostereierausstellung Kunstwerke von Brigitte Ludwig Ausstellung „Dresdner Ansichten für den Guckkasten“ aus der Sammlung von Volker Karp Strickwaren-Sonderverkauf
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09:00 bis 16:00 Uhr Wochenende und Feiertage 13 bis 17 Uhr	22.05. – 07.08. 26.05.	

Öffnungszeiten: Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch telefonisch 2 64 17 83 oder unter www.kleinbauernmuseum.de

■ Schönheld

Seniorengruppe Schönheld Gaststätte „Zur Alten Brauerei“, Markt 3	18.05., 11:30 Uhr	gemütliches Beisammensein
Rassegeflügelzüchterverein Weißen und Umgebung e. V. Vereinsheim Meinhardtweg 4	13.05., 19:00 Uhr	Monatsversammlung

■ Schullwitz

Seniorenrunde Schullwitz Gaststätte Am Triebenberg, Bühlauer Straße 9	05.05., 15:00 Uhr 02.06., 15:00 Uhr	gemütliches Beisammensein gemütliches Beisammensein
--	--	--

■ Zaschendorf

Seniorenrunde Zaschendorf Feuerwehrraum Talblick 5	26.05., 16:00 Uhr	gemütliches Beisammensein
---	-------------------	---------------------------

■ Weiteres:

FREUNDE FREIZEIT KULTUR – Menschen niveauvoll verbinden

Nähere Informationen unter www.freizeitdresden.de oder beim Weißen Günter Kuhr, 0176 / 57 97 60 30

Imkerverein Weißen und Umgebung e. V. – siehe Info unter: www.dresdnerhochlandimker.de

Selbsthilfegruppe Farbenfrohe Depression – Kreativraum (Seitengebäude) Bautzner Landstraße 179 in 01324 Dresden;
Telefon: 0170 / 8 04 56 67; E-Mail: kontakt@farbenfrohe-depression.de; Nähere Informationen unter www.farbenfrohe-depression.de

Anonyme Alkoholiker, Gruppe Körnerplatz; Beratungszentrum Bülowh, Seiteneingang Pillnitzer Landstraße 12, 01326 Dresden:
Donnerstag, 19:30 Uhr, wöchentliche Treffen

BÜLOWH Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren

Pillnitzer Landstraße 12, 01326 Dresden, Telefon: (03 51) 26 88 988

Bereitschaftstermine und Notrufnummern

Apotheken-Bereitschaft

von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages

▲ 05.05. bis 06.05.2022

Kronen-Apotheke Schönhof
Markt 8 in 01328 Dresden
Tel. 03 51 / 2 64 00 63

▲ 10.05. bis 11.05.2022

HUTBERG-Apotheke Weißig
Bautzner Landstraße 291 in 01328 Dresden
Tel. 03 51 / 2 66 03 06

Tierärztliche Bereitschaftsdienste

Tierärztliche Klinik – ständige Bereitschaft

Dr. Düring, Rennersdorf, Telefon 03 59 73 / 2 83 30

■ Bereitschaftsdienste

werktags 19:00 bis 07:00 Uhr, Samstag und Sonntag ganztägig
(nur mit telefonischer Anmeldung)

▲ 29.04. bis 06.05.

Frau Dr. Obitz, Weixdorf
Telefon 03 51 / 8 80 62 35

▲ 06.05. bis 13.05.

Herr DVM Jakob, Radeberg
Telefon 0 35 28 / 44 74 57 o. 01 71 / 8 14 77 53

▲ 13.05. bis 20.05.

Frau DVM Wagner, Ottendorf- Okrilla
Tel. 03 52 05 / 7 33 88

▲ 20.05. bis 27.05.

Frau TÄ Junkert, Radeberg
Telefon 01 60 / 125 29 84

▲ 27.05. bis 03.06.

Frau TÄ Benzner, Dresden-Weißig
Telefon 01 72 / 7 96 05 38

Annahmestelle für Sperrmüll und Grünschnitt

Öffnungszeiten von März bis Oktober

Alter Bahndamm im OT Cunnersdorf
Montag 16:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch 15:30 bis 18:00 Uhr
Samstag 08:30 bis 11:00 Uhr

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Telefon 116 117

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Die Bereitschaftspraxen können während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung aufgesucht werden. Weitere Informationen unter „Bereitschaftsdienste“ auf der Internetseite www.kvsachsen.de

■ Bereitschaftspraxis am Universitätsklinikum Dresden

Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich – Haus 28, Fiedlerstraße 25, 01307 Dresden
Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 15:00 bis 22:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage 08:00 bis 22:00 Uhr
Chirurgischer Behandlungsbereich – Haus 28
Wochenende, Feiertage, Brückentage 08:00 bis 22:00 Uhr

■ Bereitschaftspraxis am Krankenhaus

Dresden-Friedrichstadt
Friedrichstraße 41, 01067 Dresden

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich – Haus C HNO- und augenärztlicher Behandlungsbereich – Haus K

Tel. 03 51 / 4 80 17 25/29
Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 16:00 bis 22:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage 08:00 bis 22:00 Uhr

Notrufnummern

■ SachsenNetze GmbH

Rosenstraße 32, 01067 Dresden 03 51 / 2 05 85 43 21
Gas, Strom – Service-Telefon 08 00 / 0 32 00 10
E-Mail: service-netze@SachsenEnergie.de

■ DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH

Rosenstraße 32, 01067 Dresden 03 51 / 8 60 44 44
Wasser, Fernwärme – Service-Telefon
Entstördienst (24 h)
- Gas 03 51 / 50 17 88 80
- Strom 03 51 / 50 17 88 81
- Wasser* 03 51 / 50 17 88 83
- Fernwärmе* 03 51 / 50 17 88 84

* im Auftrag der DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH

■ Stadtentwässerung

Scharfenberger Str. 152, 01139 Dresden 03 51 / 82 20
(Abwasser) Havarie 03 51 / 8 40 08 66

■ Schornsteinfeger

Landesinnung Sachsen,
Schornsteinfeger 03 51 / 2 59 85 06

■ Grundbuchamt

Olbrichtplatz 1, 01099 Dresden 03 51 / 44 60

24. HOCHLANDFEST
der Ortschaft Schönfeld-Weißenig
am 09. & 10. JULI 2022
in Schönfeld
Ausnahmsweise Sommerparty

Impressum

Auflage:	8.000 Stück, kostenfrei
Herausgeber:	12 Ausgaben jährlich, jeweils zum Monatsbeginn Ortschaft Schönfeld-Weißenig, im Auftrag der Landeshauptstadt Dresden Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden
Redaktionsbeirat:	Manuela Schreiter, Erste Stellvertretende Ortsvorsteherin Stephan Förster, Verwaltungsstellenleiter Antje Kuntze, Öffentlichkeitsarbeit Jens Mizera, Ortschaftsrat Olaf Zeisig, Ortschaftsrat
Internet:	www.dresden.de/ortschaften
Kontakt:	siehe Seite 2
Satz:	Riedel GmbH & Co.KG Gottfried-Schenker-Straße 1 09244 Lichtenau/Ottendorf www.riedel-verlag.de

**Regionalzeitung und offizielles Mitteilungsblatt
der Ortschaft Schönfeld-Weißenig**

- zur Verbreitung amtlicher und offizieller Mitteilungen der Ortschaft Schönfeld-Weißenig als Teil der Landeshauptstadt Dresden (amtlicher Teil)
- Mitteilungen und Veröffentlichungen von Vereinen und sonstigen Organisationen, welche in Förderung und direkter Verbindung im Sinne der Traditionen- und Heimatpflege sowie zur Pflege des Lebens in der Ortschaft Schönfeld-Weißenig stehen (nicht-amtl. Teil)
- kostenpflichtiger Anzeigenteil
- Grundlage: § 3 der EGV i. V. m. § 10 SächsGemO

Rechte und Ansprüche, Gewährleistung

Der Herausgeber behält sich alle Rechte vor; insbesondere der Nachdruck einzelner Beiträge – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Für die inhaltliche Richtigkeit von Anzeigen und Beiträgen von Gastautoren übernimmt der Herausgeber keine Gewähr; die Verantwortlichkeiten liegen beim Gastautor bzw. Inserenten.
Es bestehen für Beiträge und Anzeigen jedweder Art keine Platzierungsansprüche; die Platzierung obliegt ausschließlich der Redaktion. Es können keine Ansprüche auf Veröffentlichungen von Text und Bild geltend gemacht werden. Die Gewährleistung für Veröffentlichungen, deren vollständigen oder richtigen Abdruck sowie Folgen, die aus einer versehentlichen Unterlassung oder Fehlerhaftigkeit entstehen, sind ausgeschlossen. In Berichterstattungen erfolgt kein Abdruck von Werbelogos (§ 3 UWG). Die im Hochlandkurier für die Zuordnung der Ortsteile genutzten Gemeindesiegel sind ungültig; dies begründet sich mit dem Gemeindezusammenschluss der ehemals eigenständigen Gemeinden zur Gemeinde Schönfeld-Weißenig und der Eingemeindung von Schönfeld-Weißenig in die Landeshauptstadt Dresden.

Datenlieferung redaktioneller Teil: ausschließlich per E-Mail an die E-Mail-Adresse: Hochlandkurier@dresden.de

Textlieferungen: digitale Form; ausschließlich im Format *.docx oder *.pdf

Erfordernisse: Schrift-/größe Arial Narrow 9, einzeilig, Blocksatz

Fotolieferungen: digitale Form als separater Dateianhang; keine Einbettung in Dokumente ausschließlich im Format *.jpeg oder *.pdf

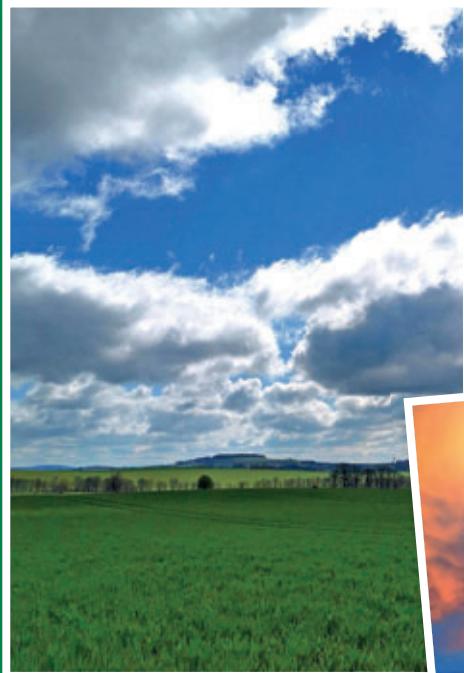
Einverständnis zur Veröffentlichung im Print- und Online-Medium

- a) des Urhebers, Foto versehen mit Quellangabe und Bezeichnung
- b) von abgebildeten Personen

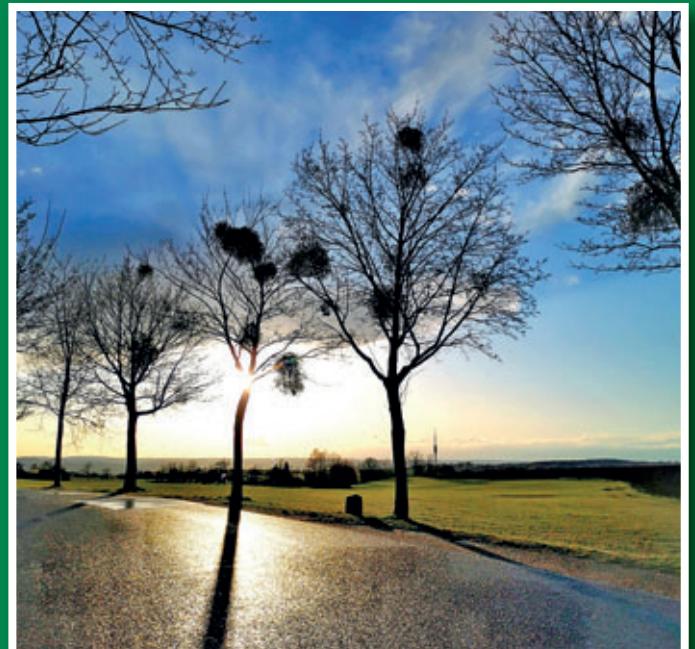
Anlieferung von Inhalten im amtlichen und nicht-amtl. Teil:

Liefertermin: Eingang jeweils bis zum 10. eines Monats, 23:59 Uhr, für den Folgemonat. Verspätet oder den o. g. Datenlieferungen nicht genügende Beiträge, haben keinen Anspruch auf Bearbeitung.

Frühlingswanderung ...



... durch das
Schönfelder
Hochland



Fotos: Roberto Kirsten